

0926August2016

Mitteilungsblatt der Stadt Villach

www.villach.at



Österreichische Post AG/Postentgelt bar bezahlt
RM 98A950001
9500 Villach

villach :stadtzeitung

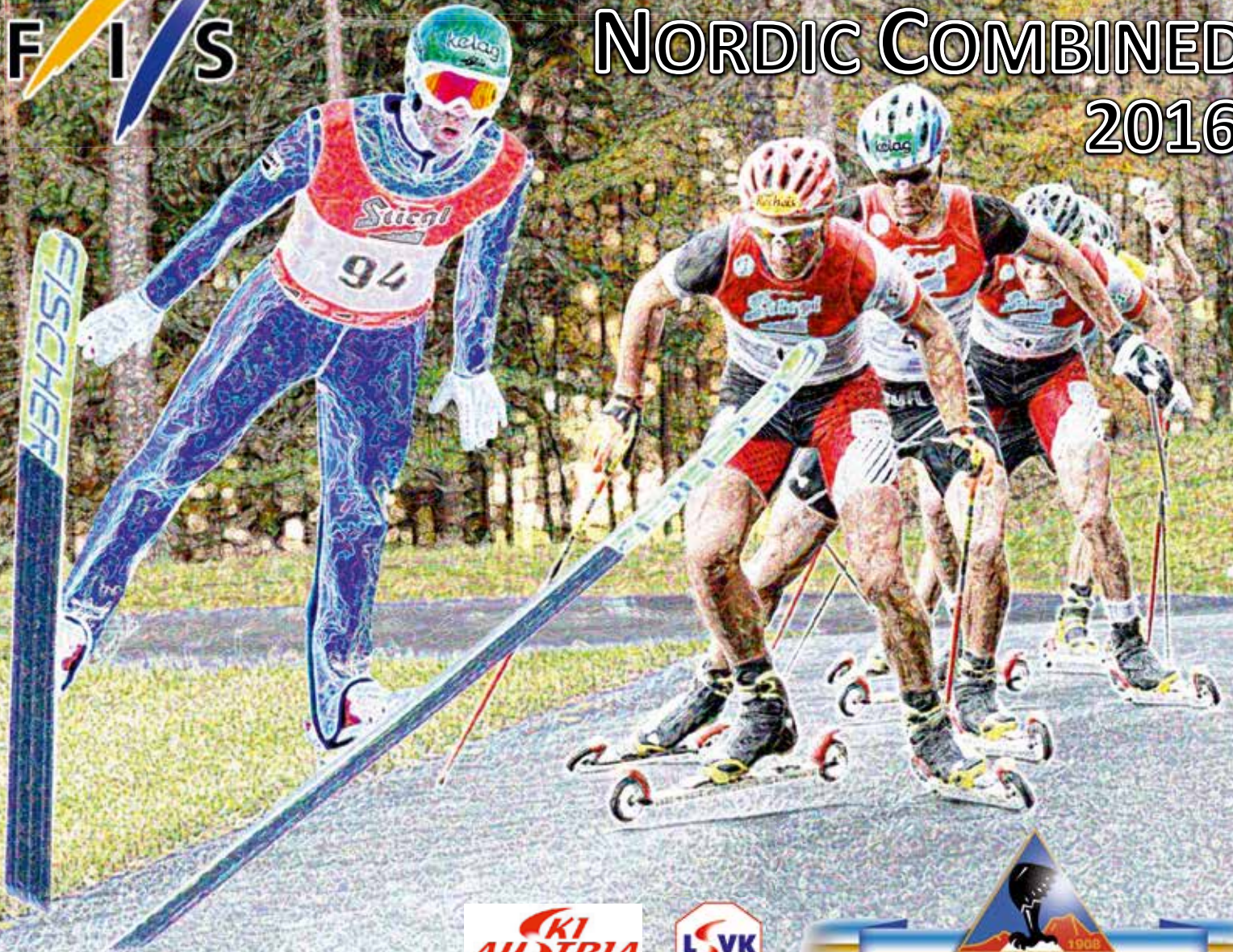


Altstadt-Liebe

In einer sympathischen Imagekampagne des Stadtmarketings treten Villacherinnen und Villacher als Botschafterinnen und Botschafter für die Altstadt auf: Mit Fahnen als kreative Hingucker in den Schaufenstern. Seiten 04-09

F I S

SUMMER GRAND PRIX NORDIC COMBINED 2016



MIT DEN TOP WELTCUP ATHLETEN DER NORDISCHEN KOMBINATION

VILLACHER-ALPEN-ARENA

DIENSTAG, 30. AUGUST

17:00 OFFIZIELLES SPRUNGTRAINING

19:00 PROVISORISCHER WETTKAMPF

Eintritt frei

MITTWOCH, 31. AUGUST

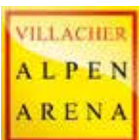
17:00 SKISPRUNG-WETTKAMPF (90M SCHANZE)

19:00 SKIROLLER-WETTKAMPF (10KM)

20:00 SIEGEREHRUNG



ALLE INFOS UNTER: WWW.SV-VILLACH.AT & WWW.FACEBOOK.COM/SVILLACH



F I S

Inhalt



HARLEYS WELCOME!

Blickfang: Auf dem Hauptplatz und auf anderen Flächen in der Fußgängerzone werden die Harleys heuer parken.

SEITE 06



NEUER NASCHADVENT

250.000 Euro investieren die Unternehmer der Altstadtmärkte GmbH in neue, gemütliche Naschadvent-Hütten.

SEITE 07



AVE CAESAR!

Am 10. und 11. September sollten Sie beim Römergaudium im Museum unserer Stadt vorbeischaun. Der Eintritt ist frei.

SEITE 28

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber: Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, 9500 Villach, Rathaus. T: 0 42 42 / 205. **Abteilungsleiter:** Christian Kohlmayer DW 1710; **Redaktionsleitung:** Elena Moser-Sonvilla DW 1713. **Redaktion:** Erika Pfleger DW 1712, Mag. Thomas Künster DW 1717, Roland Wutterna DW 1716. **Sekretariat:** Desiree Schreiber, DW 1700, Fax-DW 1799, E: oeffentlichkeitsarbeit@villach.at. **Verlags- und Herstellungsort:** Villach/Neudörfel. **Hersteller:** Layout & Satz: Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Sieghard Steurer, DW 1720. **Druck:** Leykam Druck GmbH & Co.KG, Bickfordstraße 21, 7201 Neudörfel. **Auflage:** 37.900 Stück. **Anzeigen:** Werbeagentur TopTeam, Ottilie Langer, Beatrice Kleinberger, T: 0 42 42 / 244 54, E: villach@topteam.at. **DVR:** 0013145.

Nächster Erscheinungstermin: 16.9.2016
Anzeigenschluss: 30.8.2016



ES GEHT BALD LOS! Für die Mädchen und Buben beginnt in wenigen Tagen wieder ein neues Schuljahr. „Für viele von Euch ist es überhaupt der Start ins Schülerleben“, sagt Bürgermeister Günther Albel. „Ich wünsche Euch allen, den Eltern, Lehrerinnen und Lehrern ein erlebnisreiches, vergnügliches und erfolgreiches Lernen!“

Auf ein Wort mit Bürgermeister Günther Albel

Imagekampagne: Was wollen die Fahnen im Schaufenster?

Bürgermeister Günther Albel: Die neue Kampagne des Stadtmarketings ist ein sympathischer Teil unseres Kraftpaketes und eine einzigartige Liebeserklärung an unsere Altstadt. Bekannte Villacher Persönlichkeiten werden auf den Fahnen in Szene gesetzt und sagen treffend, warum sie unsere Altstadt so sehr mögen. Darin stecken viele gute Ideen, Motivation und Aufbruchstimmung.

MEHR
AB SEITE
06

Hans-Gasser-Platz: Wann wird er offiziell eröffnet?

Bürgermeister Günther Albel: Beim Villacher Kirchtage hat er seine erste Bewährungsprobe bereits mit Bravour bestanden. Am Freitag, 26. August, laden wir herzlich zur offiziellen Eröffnung mit buntem Programm ein. Diese moderne Begegnungszone ist ein Viertel geworden, das die Villacherinnen und Villacher sofort sehr gut angenommen haben, hier kann sich sehr viel Positives entwickeln.

MEHR
AB SEITE
08

Fairtrade: Wie nachhaltig wirtschaftet unsere Stadt?

Bürgermeister Günther Albel: Quer durch alle Branchen gibt es in unserer Altstadt etliche Läden, die sich der Nachhaltigkeit verschrieben haben. Aber auch als Stadt selbst wirtschaften wir verantwortungsbewusst, um unseren Kindern und Enkeln später ein zukunftsfittes Villach zu übergeben. Allein schon der konsequente Ausbau der Fernwärme ist uns wegen der Ressourcenschonung und der Umwelt sehr wichtig.

MEHR
AB SEITE
10

Jugend: Wie viel Mitsprache hat sie in Villach?

Bürgermeister Günther Albel: Wir betreiben seit 20 Jahren ein eigenes Jugendbüro, die jungen Menschen wählen alle zwei Jahre ihren Jugendrat, das Jugendzentrum ist eine Anlaufstelle, die demnächst neu und nach den Vorstellungen des Nachwuchses errichtet wird. Viele Veranstaltungen, quer für alle Interessensgruppen, organisieren wir mit und für die Jugend. Das soll auch in Zukunft so bleiben.

MEHR
AB SEITE
22



Die beste Adresse Teil 9

Einkaufen, fein frühstücken, gesund snacken - in unserer Altstadt ist alles möglich. Wir haben wieder Top-Angebote für Sie ausgesucht.

Wenn Sie von gesunden Säften angetan sind, dann sollten Sie die „Papaya Saftbar“ in der Postgasse besuchen. Köstlich ist nur eines der Worte, die uns dazu einfallen. Und vielleicht möchten Sie Ihre Lieben einmal zu einem gemütlichen Frühstück auswärts einladen: Im Hotel City gibt es ein regionales Frühstücksbuffet vom Feinsten, auch ohne vorherige Übernachtung. Wenn es allerdings einmal ein besonders umweltfreundlicher Einkauf sein soll, dann ist das „Unikorn“ richtig für Sie. Und den „Stern“, den gibt es in unserer Stadt jetzt gleich drei Mal. Es wurde umgebaut, investiert, eröffnet - es tut sich sehr viel in unserer Altstadt. Entdecken Sie doch die zahlreichen Angebote direkt vor der Haustür, wir wünschen viel Freude dabei.



Papaya Saftbar

Frisch gepresste Smoothies aus exotischen Früchten, köstliche Snacks für den kleinen Hunger zwischendurch und gesunde Kuchen - die „Papaya Saftbar“ von Christiane Mayer und Daniel Sandoval ist auf jeden Fall einen Besuch wert. Die hausgemachten Produkte und viele Rezeptideen kommen aus der lateinamerikanischen Küche, verrät die Chefin. Die Köstlichkeiten sind selbst für Diabetiker und Menschen mit Lebensmittelunverträglichkeiten geeignet. Die Saftbar in der Postgasse ist von Montag bis Freitag, von 10 bis 18.30 Uhr geöffnet. [Facebook/Papaya Saftbar](#)

Christiane Mayer und Daniel Sandoval bieten in ihrer Saftbar gesunde Köstlichkeiten an.



Hotel City

Karin Strickner führt mit Tochter Eva das Hotel City am Bahnhofplatz. Enkel Maximilian begleitet die Mama manchmal. Altstadtreferentin Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauner besuchte das erfolgreiche Team.

Seit 21 Jahren ist Karin Strickner Chefin des Hotel City am Bahnhofplatz und genauso lange wurde immer wieder um- und zugebaut. „Als ich hergekommen bin, war das Haus in schlechtem Zustand“, erinnerte sie sich beim Betriebsbesuch von Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauner. Für Frust war keine Zeit und so wurde das Haus Schritt für Schritt umgebaut und erneuert. Fünf Millionen Euro hat die toughe Hotelierin investiert. Seit 2001 gehört ihr das Hotel. Ein 22-köpfiges, laufend geschultes Team kümmert sich um die internationalen Gäste, denen derzeit 70 modern ausgestattete Zimmer zur Verfügung stehen. Strickner überlegt einen weiteren Ausbau durch ein sechstes Stockwerk, das würde die Zimmerkapazität um 15 aufstocken, die Bewilligungen liegen bereits vor. „Es sind 1000 Kleinigkeiten, die für das Wohlgefühl unserer Gäste wichtig sind. Ich verkaufe nichts, wovon ich nicht selbst überzeugt bin“, betont Karin Strickner. Das gilt übrigens auch für das Frühstück: Regionale, hausgemachte Köstlichkeiten werden ab 6.30 Uhr auch für „Gäste von Außen“ angeboten. www.hotelcity.at

Stern



Ob Frühstück, Mittagessen oder kleine Snacks, die Speisekarte des neuen „Stern“ am Hans-Gasser-Platz bietet für jeden etwas. Von Rote Rüben-Carpaccio bis Kärntner Kasnudel reicht das bodenständige Angebot. Regionalität wird spannend modern interpretiert, vegetarische und vegane Gerichte werden ebenfalls serviert.

750.000 Euro haben die Gastro-Routiniers Martin Pohl und Andreas Mörtl in den dritten, 180 Quadratmeter großen „Stern“-Standort investiert, acht Mitarbeiter werden beschäftigt. Zu trinken gibt es übrigens ausschließlich österreichische Weine, vier Biersorten vom Fass, Cocktails und 20 verschiedene Teesorten. Von der Steak- und Burgerlinie des „Stammhauses“ am Kaiser-Josef-Platz unterscheidet das neue „Stern“ sich. Gemeinsam ist beiden, dass sie sowohl zum Essen, als auch zum gemütlichen Kaffeepausch einladen. Geöffnet ist das neue „Stern“ wochentags von 7 bis 24 Uhr, samstags von 9 bis 24 Uhr und sonntags von 17 bis 24 Uhr.

Der designierte Stadtrat Harald Sobe mit den „Stern“-Chefs Martin Pohl und Andreas Mörtl.

AUGSTEIN

La Modula

Gesunde Träume sind in den metallfreien Zirbenholzbetten von La Modula quasi garantiert. Im Webshop und in der Italiener Straße 10a werden Schlaf- und Wohnzimmer, Schlafsysteme, Matratzen und vieles mehr angeboten. „traumhaft schlafen. natürlich wohnen“ ist das Motto des Unternehmens von Mag. Hannes Bodlaj, Boris Mikula und Martin Krebs. Sie exportieren ihre Vollholzmöbel nicht nur nach Deutschland, die Schweiz, Belgien oder Italien, die bisher weiteste Lieferung ging auf die Cayman Islands.

www.lamodula.at,
T: 0 42 42 / 399 00-15

Setzen auf Vollholzmöbel: Boris Mikula, Mag. Hannes Bodlaj und Martin Krebs (von links).



LA MODULA

City Burger

Ausgeträumt hat Anto Pavic, denn mit seinem City Burger in der Ringmauergasse (gegenüber Interspar) hat sich sein großer Traum längst erfüllt: Der 28-Jährige kreiert köstliche Burger, mit und ohne Fleisch. 20 Variationen werden angeboten, er bruztelt aber auch gerne nach individuellen Wünschen. Die Burgerweckerln werden extragroß und exklusiv für ihn gebacken. Und weil das Geschäft so gut läuft, sucht Anto Pavic Mitarbeiter. Interessenten, bitte melden:

T: 0650 / 610 65 65.

Facebook/City Burger Villach

Alles frisch und alles aus der Region, Anto Pavic serviert köstliche Burger.



HÖRER

Unikorn

Desiree Schellander setzt auf gesunde Produkte aus der Region und verzichtet weitestgehend auf unnötiges Verpackungsmaterial. Also Behälter zum Einkaufen gehen im „Unikorn“ nicht vergessen.

In der Widmannngasse hat Desiree Schellander kürzlich ihren Bioladen „Unikorn“ aufgesperrt. Wertvolle, spritzmittelfreie Produkte aus der Region, Getreide, Gemüse, Salze, Marmelade und vieles mehr aus biologischer Erzeugung kann man hier weitestgehend ohne Verpackung einkaufen. Die Ware ist saisonal, also keine Kirschen im Mai und keine Erdbeeren im Winter. Auch Avocados wird man hier nicht finden.

Dass die meisten Lebensmittel nicht verpackt sind, macht die Besonderheit von „Unikorn“ aus. Die Kundinnen und Kunden bringen entweder eigene Behältnisse mit oder borgen sich gegen Pfand ein Ersatzgefäß im Geschäft aus. Der modernen Unternehmerin ist es ein großes Anliegen, besonders auf Plastik und unnötiges Verpackungsmaterial zu verzichten. Käse und Fleischwaren müssen allerdings von Gesetzeswegen verpackt sein. Geöffnet ist „Unikorn“ an Wochentagen von 9 bis 18 Uhr, an Samstagen bis 12 Uhr.

Info: Facebook/UniKorn

HÖRER



Aus Liebe zur Altstadt

Eine sympathische Imagekampagne macht Villacher zu Altstadt-Botschaftern.

Was ich an Villach mag“. Mit bekannten Gesichtern, sehr persönlichen Liebeserklärungen und origineller Dekoration setzt das Stadtmarketing die Villacher Altstadt emotional in Szene: In Schaufenstern leer stehender Flächen hängen ab sofort originelle Statement-Fahnen als Hingucker. „Mit unserer neuen, sehr stimmig aufbereiteten Imagekampagne erzählt das Stadtmarketing die vielen Vorzüge der Villacher Altstadt“, erklärt Bürgermeister Günther Albel die kreative Werbung. Man bedient sich dabei der sympathischen Bekenntnisse bekannter Persönlichkeiten, die in der Altstadt arbeiten, leben und wirtschaften.

ÜBERZEUGTE BOTSCHAFTER. „Wir haben vorerst neun Testimonials, deren Fotos und Liebeserklärungen an die Villacher Altstadt auf Fahnen gedruckt wurden“, schildert Stadtmarketing-Geschäftsführer

„Die sympathische Imagekampagne zeigt auch, dass Altstadt Emotion ist und dass wir für das Gelingen alle hier eine Verpflichtung haben.“

Bürgermeister Günther Albel

Gerhard Angerer. „Sie sind Unternehmerinnen und Unternehmer, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kulturschaffende und andere mehr, engagierte Köpfe, die jeder kennt.“ Die Liebeserklärungs-Fahnen sind individuell und kreativ einsetzbar.

LIEBESERKLÄRUNGEN. Die Kampagne stellt einzelne Unternehmerinnen und Un-



Bürgermeister Günther Albel mit Stadtmarketinggeschäftsführer Gerhard Angerer, Tourismusverband-Vorstandssprecher René Sulzberger und Bikern. FOTO: GERHARD KAMPTSCH

Die am Hauptplatz parkenden, wertvollen Bikes der Harley-Gäste werden unsere Altstadtgäste ins Staunen versetzen.

Harleys willkommen

Je mehr Erlebnis eine Altstadt bietet, desto attraktiver für die Gäste. „Wir öffnen den Harley-Bikern heuer unsere Fußgängerzone und stellen einige Flächen zum Parken im Kern unserer Altstadt zur Verfügung“, kündigt Bürgermeister Günther Albel an. „Die individuell ausgestatteten Motorräder sind auch interessant für die Altstadtgäste.“ Im Schrittempo werden die Teilnehmer der Bike Week vom Faaker See über die 10. Oktober-Straße auf den Hauptplatz einfahren können und sich auf eine vordefinierte Fläche stellen. Die Altstadtplätze sind in der Harley-Woche von Dienstag bis Freitag jeweils von 10-20 Uhr für Biker geöffnet. Bürgermeister Albel: „Wir sind eine weltoffene Stadt. Die Harley-Biker sind uns

sehr willkommene Gäste. Die Parade führt ja heuer wieder durch unsere Altstadt und wird ein Besuchermagnet!“ Auch die Geschäfte stellen sich auf Harley ein und sind entsprechend dekoriert.

Eintritt frei

6. bis 11. September
European Bike Week

Samstag, 10. September
ab 12 Uhr

**Parade vom Faaker See
durch Villachs Altstadt**

ternehmer in den Fokus. Die Liebeserklärungen fungieren sozusagen als kreative Klammer. Sie wurden nummeriert – mit höheren Ziffern. Das vermittelt, dass sich noch viel mehr Persönlichkeiten mit der Villacher Altstadt wirklich voll identifizieren und diese Kampagne damit auch weiterführen.

„Es geht uns bei der Imagekampagne um Bewusstseinsbildung und Motivation und wir fordern alle auf, zu erzählen, was sie an unserer Altstadt so sehr mögen.“

Alfred Plessin, Aufsichtsratsvorsitzender

INTERAKTIV. Begleitet wird die Aktion auch über Facebook facebook.com/AltstadtVillach, was sie interaktiv macht und die Kundinnen und Kunden zum Mitmachen einbezieht: Unter #wasichanvillachmag sind alle aufgefordert, ihre persönliche Liebeserklärung an die Altstadt zu posten, am besten mit Foto. „Die Fahnen sind echte Hingucker und werden zum Weiterlesen, Diskutieren und Nachdenken anregen“, kündigt Alfred Plessin als Stadtmarketing-Aufsichtsratsvorsitzender an. „Es geht uns mit dieser Aktion um Motivation und Bewusstseinsbildung.“

Kilt Schneider Thomas Rettl stellt sich mit seiner Fahne ebenso für die Altstadt ins Schaufenster wie Gerti Rasch vom Romantikhotel Post.

LIEBESERKLÄRUNG

AN DIE VILLACHER ALTSTADT

#11



LIEBESERKLÄRUNG

AN DIE VILLACHER ALTSTADT

#17



Neuer Naschadvent

Gemütlich-ländliche Hütten auf dem Hauptplatz sind die neuen kulinarischen Anziehungspunkte unserer Adventstadt.



Unser Adventmarkt ist bereits jetzt ein sensationeller Publikumsmagnet im Alpen-Adria-Raum“, sagt Bürgermeister Günther Albel.

Heuer bekommt der Hauptplatz ein neues, noch hübscheres Advent-Erscheinungsbild, die Kulinarik spielt sich künftig in traditionell-zeitgemäßen Wirtshütten ab. „Wir arbeiten Hand in Hand mit den engagierten Unternehmerinnen und Unternehmern und unterstützen diese publikumswirksame Initiative der Altstadtmärkte GmbH. sehr gern“, versichert Bürgermeister Albel. Die Gesellschafter investieren 250.000 Euro in den gemütlichen und kulinarisch hochwertigen Naschadvent, die Stadt übernimmt die Haftung. „Weihnachten ist echte Hochsaison für unsere Altstadt, hier darf man nicht stehen bleiben, sondern muss das Konzept immer weiter optimieren.“

Bürgermeister Günther Albel, Hauptplatzwirte sowie Vertreter der Altstadtmärktegesellschaft stellen vor, wie die neuen Naschadvent-Gastronomiehütten aussehen werden.

FOTO: ADRIAN HIPPE



Ein ganzes Altstadtviertel hat sich neu erfunden! Am Freitag, 26. August, heben wir den neuen Hans-Gasser-Platz feierlich aus der Taufe.

Großes Fest für den neuen Platz



Hier ist in den vergangenen Monaten kein Stein auf dem anderen geblieben: Ein neues Wohn- und Geschäftshaus, ein völlig neuer Platz und sogar Hans Gasser selbst hat die Blickrichtung gewechselt und schaut jetzt Richtung Altstadt. „Und diesen neuen Platz, den wir in eine moderne Begegnungszone umgestaltet haben, wollen wir am Freitag, 26. August, feierlich eröffnen“, lädt Bürgermeister Günther Albel ein.

EINLADUNG ZUM FEIERN. Rund 2,4 Millionen Euro kostet die Entstehung des neuen Hans-Gasser-Platz-Viertels. Die Inbesitz-

nahme des westlichen Teiles verdient ein Fest. „Alle, die diesen gelungenen Platz mitgestaltet haben, und alle, die ihn künftig bespielen und mit Leben erfüllen wollen, alle Villacherinnen und Villacher, laden wir herzlich dazu ein!“, erklärt Bürgermeister Albel. Das Festprogramm beginnt um 10 Uhr vormittags und ist gespickt mit erlebnisreichen Höhepunkten. Viertelführungen, kulinarische Verkostungen, Modenschau und natürlich auch Musik beginnen um 10 Uhr. Ab 14 Uhr startet der offizielle Teil, der bis 18 Uhr dauern soll. Für die kleinen Gäste gibt es ein unterhaltsames Kinderprogramm.

VIELE HÖHEPUNKTE. Weil der neue Hans-Gasser-Platz auch barrierefrei errichtet ist, präsentiert der Gleichstellungsbeirat unserer Stadt den „Platz für alle“. Mit Informationen aus erster Hand wartet Bio Austria auf, schließlich gehört der Alpen-Adria-Biobauernmarkt zu den Hauptbenützern der weitläufigen, modernen Fläche.

Und, wer immobilientechnisch interessiert ist, kann an einer geführten Besichtigung des Wohn- und Geschäftshauses HGP9 teilnehmen. Bürgermeister Albel: „Wir freuen uns auf Ihr Kommen!“

Eintritt frei

Freitag, 26. August

Offizielle Eröffnung neuer Hans-Gasser-Platz

ab 10 Uhr Programm

ab 14 Uhr offizielle Eröffnung

Jugendwohlfahrt

Die Magistratsabteilung für Jugendwohlfahrt finden Sie ab sofort ebenfalls im neuen Gebäude HGP 9 am Hans-Gasser-Platz im 1. Stock.

1. Bäume, Bänke und Brunnen kommen in Kürze. 2. Der Hans-Gasser-Platz präsentiert sich als urbane Begegnungszone. FOTOS: ARCHITEKT, HÖHER

Ein paar Regeln für gleichberechtigte Begegnungen

Unser neuer Hans-Gasser-Platz ist also eine Begegnungszone. Aber, wer darf hier was? Fußgänger, Radler und der motorisierte Verkehr müssen sich an wenige, aber ganz bestimmte und wichtige Spielregeln halten (siehe Informationskasten rechts). „Und alle Gruppen aufeinander Rücksicht nehmen“, sagt Bürgermeister Günther Albel. „Wichtig ist es, dass die gegenseitige Rücksichtnahme auch wirklich verantwortungsvoll gelebt wird.“ Für alle Benutzergruppen gilt selbstverständlich ein gegenseitiges Gefährdungs- und Behinderungsverbot.

„Eine moderne Begegnungszone wie der Hans-Gasser-Platz setzt voraus, dass alle Verkehrsteilnehmer auch gegenseitig aufeinander Rücksicht nehmen.“

Bürgermeister Günther Albel

BARRIEREFREI. Ein taktiles Bodeninformationssystem erleichtert die barrierefreie Nutzung des Platzes für sehbeeinträchtigte oder blinde Menschen. Die in den Boden einge-

frästen Rillen bitte keinesfalls verstellen! „Wir haben dieses Leitsystem beim Hans-Gasser-Platz – wie auch schon bei anderen Projekten – mit dem Gleichstellungsbeirat entwickelt, geplant und umgesetzt“, erläutert Bürgermeister Albel. Durch die aktive Einbindung stellen wir sicher, dass man damit die Bedürfnisse betroffener Personengruppen bestmöglich abdeckt.

BAHNHOFSTRASSE.

„Die Verhaltensregeln in der neuen Begegnungszone Hans-Gasser-Platz sind übrigens dieselben wie in der Bahnhofstraße“, bringt es Bürgermeister Albel

auf den Punkt. „Wir haben gemeinsam mit vielen Bürgerinnen und Bürgern einen modernen, einladenden Platz geschaffen. Jetzt ist es ebenso unser aller Aufgabe, ihn mit Leben zu erfüllen, ihn zu bespielen, in Besitz zu nehmen.“

1 Fußgängerinnen und Fußgänger dürfen nach den Regeln der Straßenverkehrsordnung in der Begegnungszone auch die Fahrbahn benutzen, allerdings den Verkehr nicht mutwillig behindern.

2 Kraftfahrzeuglenkerinnen und -lenker, also auch Motorräder dürfen hier mit maximal 20 Stundenkilometer auf den definierten Fahrbereichen unterwegs sein. Es gilt ein Parkverbot, Ladetätigkeiten sind gestattet, ebenso ein zehnminütiges Halten.

3 Radfahrerinnen und Radfahrer können den gesamten Platz benutzen. Übrigens dürfen die Pedalritter hier auch nebeneinander fahren. Das Pilotprojekt „Radfahren in der Fußgängerzone“ (ausgenommen Hauptplatz) gilt übrigens noch den ganzen Sommer hindurch.





Biodom Laggner

Dem Ehepaar Laggner ist es wichtig, dass Fairtrade auch bio ist. In der Widmangasse 31 wird ein breites Sortiment von Schokolade über Öle bis hin zu Kaffee, immer mit Rücksicht auf die biologischen Grundsätze, geboten.

www.biodom.at T: 04242 22 46 3



Kaffeehaus Kleinfeld

In der Lederergasse 17c findet man biologisch angebauten und fair gehandelten Kaffee und Zucker. Christoph Weitschacher verfolgt die Philosophie, sein Kaffeehaus mehr und mehr in Richtung bio-fair-trade-regional zu lenken.

E: ch.indiancolour@gmail.com



Bellini Bistro

Sehr zentral am Hauptplatz 7 erwarten Sie Fairtrade-Köstlichkeiten wie Tee, Orangensaft und Gewürze. Das Ziel von Werner Battista-Tidl ist es, Menschen zu unterstützen, die nachhaltig arbeiten und nicht jene, die ausbeuten. „Qualität hat ihren Preis“ merkt Herr Battista-Tidl an.

www.cafe-bistro-bellini.at
E: bistro-bellini@hotmail.com
T: 0676 93 39 558



Axel Winkler - Frisches und mehr

Bei Axel Winkler in der Italiener-Straße 14 wird jeder Schokoladenwunsch erfüllt. Ihm ist es wichtig, dass die Produzenten bekommen, was sie verdienen und das setzt er mit seinem Fairtrade-Schokoladenlieferanten Zotter optimal um.

E: axel.winkler@gmx.at
T: 04242 23 05 93

Villach die erste Fairtrade-Stadt in Kärnten. Villacher Unternehmen stellen sich und ihre vielen Fairtrade-Produkte vor.

Fairtrade hat Zukunft

Villach ist seit der offiziellen Verleihung am 30. Juni 2016 die erste Fairtrade-Stadt in Kärnten. Seit 1992 sind wir Klimabündnisstadt und befolgen den Slogan „Global denken - lokal handeln“. „Fairtrade bietet eine sinnvolle Ergänzung zu den regionalen Bioprodukten, da nun auch Produkte, die nicht regional produziert werden, sozial und ökologisch verträglich beschafft werden können“, erklärt Wirtschaftsreferentin Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauer. „Villacher Unternehmerinnen und Unternehmer verkaufen schon länger fair gehandelte Produkte und stehen den Bürgerinnen und Bürgern mit kompetenter Beratung in ihren Unternehmen zur Verfügung.“

FOTOS: STADT VILLACH (9); ISTOCK.COM/GOIR (ANHÄNGER);



Reformstark Martin. Ehrlicher Umgang aller Partner, fair produzierte Produkte, verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen und die Qualität der Produkte sind für „Reformstark Martin“ ein wichtiges Thema: „Unsere tägliche Arbeit widmet sich der akribischen Produktauswahl nach strengen brancheneigenen Qualitätsrichtlinien, dem Bewusstmachen der Entstehung der angebotenen Produkte. Wir setzen auf Lieferanten, die wir persönlich kennen, deren Ansprüche wir hinterfragen und die uns ihre Produktionsstätten offen legen. Unser Sortiment bietet Produkte zu Preisen, die es auch unseren Partnern noch ermöglichen, positiv zu arbeiten.“



Herr Vincent - Kaffeehaus und Verkaufshop

Jonathan Seriatz bevorzugt fair gehandelte Produkte. Dadurch will er die Arbeitskräfte in den Produktionsländern unterstützen. Auch regionale Produkte wie das Erfrischungsgetränk „Makava“ lassen sich neben offenen Tees in entspannter Atmosphäre am 8.-Mai-Platz 3 genießen.

www.herrvincent.at
T: 0664 110 41 42
E: kaffeehaus@herrvincent.at



Hildegard Naturkost

Im Geschäft von Martina Scevak (Postgasse) bevorzugt man Produkte, bei denen man weiß, wo sie herkommen. Im Sortiment findet man Kaffee, Schokolade und weitere nachhaltig erzeugte Waren.

T: 04242 25 79 09
E: hildegard.naturkost@aon.at



Naturwaren Regenbogen

In der Geschäftsniederlassung in der Dietrichsteingasse 3 hat Walpurga Münzer eine besondere Bindung zu ihren Produkten und deren Käufer. Bio und Fairtrade gehen Hand in Hand. Die Produkte sind ausschließlich fair gehandelt und nachhaltig produziert.

T: 04242 21 06 84



Cafe Konditorei Bernold

Am Nikolaiplatz kann man mit Blick auf die Drau verschiedenste Patisserie-Produkte mit Fairtrade-Kuvertüre genießen. Auch Trink- und Tafelschokoladen zählen zum Sortiment. „Nachhaltigkeit und faire Bezahlung spielen in unserem Betrieb eine große Rolle“, sagt Daniel Bernold.

T: 04242 25 4 42
E: cafe@bernold.co.at
www.bernold.co.at

Weltladen

In diesem Fachgeschäft für fair gehandelte Produkte in der Drauparkstraße 2 versucht man, die Nord-Süd-Problematik zu verbessern. Hildegard Ronacher appelliert um einen fairen, angemessenen Preis für die Produzenten und angemessenes Bewusstsein der Konsumenten. Neben Lebensmitteln aller Art wird man auch bei Kleidung, Dekoration, Schmuck, Taschen und vielen weiteren Produkten fündig.

E: villach@weltladen.at
T: 04242 21 86 68



La Mattina Kaffeerösterei

Mit dem Wissen und der Erfahrung seines Bohnenlieferanten verkauft Ban Razvan Ilie in der Nikolaigasse 29 frisch geröstete Fairtrade-Kaffeebohnen und gemahlene Kaffee. Kaffee kann man auch vor Ort trinken.

T: 0699 133 72 060
E: office@lamattina.at

Blumen Moser

Im Blumensalon Moser liegt der Fokus auf regionalen Produkten, die in der eigenen Gärtnerei wachsen. Am 8.-Mai-Platz 4 kann man aber auch Fairtrade-Rosen kaufen.

T: 04242 24 235
E: salon@blumen-moser.at
www.blumen-moser.at



Endlich (wieder) Schule

Bildungshunger und Wissensdurst werden in unserer Stadt mit einem Top-Bildungsangebot, von der Volks- bis zur Hochschule, gestillt.

Noch ist Zeit, doch das Ferienende kommt bestimmt und dann geht's wieder los, mit dem Lernen. Für 653 Erstklassler wird es am 12. September besonders spannend, wenn sie das erste Mal in der Schulbank sitzen. 122 Kinder davon sind Vorschüler. Insgesamt gibt es in unseren Volksschulen 114 Klassen mit 2187 Schülerinnen und Schüler. 98 Volksschüler benötigen sonderpädagogische Förderung. Taferklassler mit einer anderen Erstsprache als Deutsch besuchen eigene Sprachförderkurse.

SCHWERPUNKTE. An den vier Standorten der Neuen Mittelschulen (NMS) können sich 1309 Schülerinnen und Schüler (davon 157 mit sonderpädagogischem Förderbedarf) in 59 Klassen je nach Interesse und Neigung weiterbilden: Die NMS Auen setzt verstärkt auf Musik und IT, die NMS Lind auf Sport, die NMS Völkendorf auf informationstechnologischen-lebenskundlichen Schwerpunkt und die NMS Landskron auf einen musisch-kreativen Bildungsansatz. Wer nach der Neuen Mittelschule keine berufsbildende oder weiterführende Schule besuchen will, der absolviert das neunte Pflichtschuljahr in der Polytechnischen Schule, die im kommenden Schuljahr 6 Klassen mit 121 Schülern (18 mit sonderpädagogischem Förderbedarf) hat. 450 Lehrerinnen und Lehrer werden im kommenden Schuljahr wieder für altersgerechte und spannende Wissensvermittlung sorgen. Die allgemeine Schulpflicht wurde in Österreich übrigens bereits 1774 von Kaiserin Maria Theresia eingeführt.



villach.at/bildung

Breitestest Bildungsangebot

Unsere Stadt verfügt mit den traditionellen allgemein- und berufsbildenden Schulen, wie den beiden Gymnasien, der Handelsakademie und der Handelsschule (HAK/HAS), dem Centrum Humanberuflicher Schulen (CHS), der Höheren Technischen Bundeslehr- und Versuchsanstalt (HTL), den Kärntner Tourismusschulen (KTS), den Berufsschulen, der Gesundheits- und Krankenpflegeschule und der Fachhochschule Kärnten sowie mit dem Fernstudienzentrum der Rechtswissenschaften über ein umfangreiches Angebot.

Wir sind ein Ballungszentrum für Bildung.

Tausende junge Menschen besuchen auch ab dem heurigen Herbst wieder eine der allgemein- oder berufsbildenden Schulen in unserer Stadt. Zahlreiche Erwachsene, die Angebote des WIFI, BFI oder der VHS nutzen, beweisen ebenfalls, dass Lernen ein lebenslanger Prozess ist.

Hurra! Die Schule beginnt jetzt wieder mit frischem Schwung!



„Das Bildungsangebot in unserer Stadt ist auf einem hohen Niveau. Ich wünsche einen guten Start in das neue Schuljahr und spannende Unterrichtsstunden.“

Bürgermeister Günther Albel



Schwerpunkte: Sprachen und Montessori

In der Volksschule Maria Gail werden die Kinder nach dem Minderheitenschulwesen auch in vier Klassen in **SLOWENISCH** unterrichtet. Die Volksschule Lind führt bilinguale (zweisprachige) Klassen in **ITALIENISCH UND ENGLISCH**. In der Volksschule Landskron gibt es einen **ENGLISCH-SCHWERPUNKT**. Einen **MONTESSORI-SCHWERPUNKT** bietet die Volksschule St. Andrä.

Vermeehrt angeboten wird auch im Schuljahr 2016/17 **ZUSÄTZLICHER UNTERRICHT** für Kinder, deren Muttersprache nicht Deutsch ist und die aufgrund dessen dem Lehrplan nur bedingt folgen können.

Die **POLYTECHNISCHE SCHULE** unterrichtet österreichweit innovativ und sehr erfolgreich mittels dem sogenannten „**MENTORING-SYSTEM**“. Junge Menschen erfahren durch eine Vielfalt an Informationen, Betriebserkundungen und berufspraktischen Tagen in Betrieben, Lehrwerkstätten und Berufsschulen gezielte Orientierung und Vorbereitung für den künftigen, noch zu wählenden Beruf.



Neue Schulbücher, neue Freunde und ganz viel Neues lernen, ein spannendes, lehrreiches Schuljahr liegt vor Euch.



„Für eine erfolgreiche Zukunft ist eine solide Ausbildung die beste Basis. Unseren Kindern diese in bester Qualität zu bieten, ist uns ein großes Anliegen.“

Schulreferentin
Vizebürgermeisterin Mag.a Gerda Sandriesser

Einkommensschwache Familien haben Anspruch auf das Schulstartpaket.

Symbolfoto



Schulstartpaket

Das Schulstartgeld wird durch das von EU und Sozialministerium finanzierte Schulstartpaket ersetzt. Unterstützt werden Familien, die Mindestsicherung beziehen. Für die Kinder kann beim Roten Kreuz aus mehreren Angeboten das passende Startpaket ausgesucht werden. Der Gutschein dazu wurde bereits an die Erziehungsberechtigten geschickt. Infos unter T: 050 9 144-1064 oder www.schulstartpaket.at



Lässig! Nachmittag mit Programm

Sowohl in unseren Volksschulen als auch in allen Neuen Mittelschulen und an den beiden Sonderschulen bietet unsere Stadt während des gesamten Schuljahres engagierte und qualitativ hochwertige Nachmittagsbetreuung mit einem gesunden Mittagstisch sowie mit kreativer und sportlicher Freizeitgestaltung an.

Dafür anmelden kann man sich ab sofort in den zuständigen Schulen. www.villach.at/bildung

Hausaufgaben machen, gemeinsam lernen und dann spielen - unsere schulische Nachmittagsbetreuung ist megacool und kreativ.

Ferientage Schuljahr 2016/17

Schulbeginn 2016/17	Mo, 12. 9. 2016
Kärntner Volksabstimmung	Mo, 10. 10. 2016
Nationalfeiertag	Mi, 26. 10. 2016
Allerheiligen	Di, 1. 11. 2016
Allerseelen	Mi, 2. 11. 2016
Maria Empfängnis	Do, 8. 12. 2016
Weihnachtsferien	Sa, 24. 12. 2016 bis Sa, 7. 1. 2017
Semesterferien	Mo, 13. 2. 2017 bis Sa, 18. 2. 2017
Heiliger Josef	So, 19. 3. 2017
Osterferien	Sa, 8. 4. 2017 bis Di, 18. 4. 2017
Staatsfeiertag	Mo, 1. 5. 2017
Christi Himmelfahrt	Do, 25. 5. 2017
Schulautonomer Tag in Ktn.	Fr, 26. 5. 2017
Pfingstferien	Sa, 3. 6. 2017 bis Di, 6. 6. 2017
Fronleichnam	Do, 15. 6. 2017
Schulautonomer Tag in Ktn.	Fr, 16. 6. 2017
Letzter Schultag	Fr, 7. 7. 2017
Sommerferien	Sa, 8. 7. 2017 bis 10. 9. 2017
Schulbeginn 2017/2018	Mo, 11. 9. 2017

Einschreibung Musikschule

Ihr Kind möchte gerne das Spielen eines Musikinstruments erlernen? Einschreibetermine in unserer Musikschule sind am Montag, 12., und Dienstag, 13. September, jeweils von 16 bis 18 Uhr, direkt in der Musikschule (Widmannngasse 12, T 0 42 42 / 24 6 44).
INFO www.villach.musikschule.at

Wie die umgebaute NMS Lind aussehen könnte, zeigten die eingereichten Projekte, die öffentlich präsentiert wurden.



Sichere Schulwege

„Hauptsache sicher“ muss die erste Maxime bei der Wahl des Schulweges sein. Auch Schülerlotsen werden wieder helfen.

Dass die Vorschülerinnen und Vorschüler, aber natürlich auch die Volksschulkinder sicher in die Schule gelangen, dafür sorgen auch im kommenden Schuljahr wieder die freiwilligen Schülerlotsinnen und -lotsen. Sie achten an den wichtigsten unregulierten Straßenkreuzungen darauf, dass alle sicher und gefahrlos zum Unterricht gelangen. „Außerdem bemühen wir uns permanent, die Sicherheit im Straßenverkehr weiter zu heben!“, sagt Bürgermeister Günther Albel. „Wir haben in die Erneuerung von Schutzwegbeleuchtungen, Verbesserung der Gehwege und des Radwegenetzes viel Geld investiert.“

Schutzwege - vielfach auch von Schülerlotsen geregelt - bieten den Kindern größtmögliche Sicherheit beim Überqueren der Straßen.

6 TIPPS für einen sicheren Schulweg

1. Statten Sie Ihr Kind mit heller, reflektierender Kleidung aus.
2. Suchen Sie die sicherste Strecke zu und von der Schule. Aber, Achtung: Der kürzeste Weg ist nicht immer der sicherste Weg!
3. Gehen Sie mit den Kindern die Strecke ab und besprechen Sie die Gefahrenstellen! Lassen Sie sich nach einiger Zeit von Ihrem Kind führen. Das trägt erheblich zum raschen Erlernen des richtigen Verhaltens bei.
4. Benützen Sie möglichst ampelgeregelter Kreuzungen!
5. Nehmen Sie sich die Zeit und kontrollieren Sie, ob Ihr Kind auch tatsächlich den mit Ihnen vereinbarten Schulweg benutzt.
6. Vermeiden Sie allgemeine Aufforderungen wie zum Beispiel „Sei vorsichtig!“ oder „Pass auf!“. Diese Botschaften enthalten keine Information und verunsichern das Kind nur. Erklären Sie Ihrem Kind unbedingt, warum es hier aufmerksam sein muss und worauf es achten soll.

Für Euch gebaut

Während die Schülerinnen und Schüler die Ferien genießen, wird in einigen unserer Schulen eifrig gearbeitet: Die Volksschule Vas-sach hat ein neues Einfahrtstor. Eine Behindertenrampe wurde in der Volksschule Pogöriach errichtet. Drei Klassen der Volksschule Fellach haben neue Beleuchtung. Neue Lampen und Decken in den Klassen sowie einen höheren Zaun gibt es im Rahmen der ersten Baustufe der Umbauten in der NMS Auen. Die Gesamtkosten für all diese Arbeiten betragen 134.500 Euro. Der größte Finanzbrocken im Bereich Schule ist der Umbau der NMS Lind, die Generalsanierung der Allgemeinen Sonderschule und die Umsiedelung der Polytechnischen Schule von Lind in die Trattengasse. Über 12 Millionen Euro betragen die Kosten. Begonnen wird das Projekt Mitte Oktober, fertig sollte es Ende 2017 sein.

Auf die Plätze, fertig, spielen!



22 Spielplätze:

Drobollach (Strandbadstr.) - Egg-Tabor (Taborweg) -
 Fellach (Hartlwiese) - Freihausgasse - Hafnerpark
 (Taborweg) - Heiligengeist (Knappensteig) - Italiener
 Str. - Maria Gail (Abstimmungsstr.) - Neue Heimat (M.-
 Pernhart-Str.) - Parkhotel - Schillerpark - St. Magdalen
 (Kindergartenstr.) - St. Martin (Pogöriacher Str.) -
 St. Niklas (St.-Niklas-Str.) - St. Ulrich (Wernberger Str.) -
 Stadtpark - Vogelweide Park (Genotteallee) - Völkendorf
 (Millesistr.) - Walter Dick Park (Landskron) - Wasenboden
 - Zauchen (F.-Wedenig-Str.) - Hans-Gasser-Platz.



3



Alle Spielplätze



4



5



6

1. Im Stadtpark steht die neue Spielburg „Lanzelot“. Kleine Ritter und Burgfräulein freut das Erobern. - 2. und 5. Schon die Kleinsten finden auf der Fellach altersgerechte Spielgeräte. Die Größeren können nach Herzenslust klettern. - 3. und 4. Spielgeräte und ein Kinderdorf stehen auf dem Wasenboden zum Spielen bereit. - 6. Coole Spielgeräte finden sich auch im Vogelweidepark.

Villachs Kinder können sich auf mehr als 20 öffentlichen Spielplätzen nach Herzenslust austoben. Ob Ritterspiele, Schaukeln oder Sandburgbauten, vieles ist möglich.

Spielen in der frischen Luft, unbeschwertes Herumtollen, die eigene Geschicklichkeit erproben, für einige Zeit in andere Rollen schlüpfen: Alles, was Kinder lieben. „Kinderlachen ist Zukunftsmusik“, lautet ein Motto von Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauer. Auf dem Wasenboden, im Vogelweide-Park, auf der Unteren Fellach, im Stadtpark, auf dem Hans-Gasser-Platz oder in Völkendorf und in zahlreichen anderen Stadtteilen finden unsere kleinen Bürgerinnen und Bürger lässige Spielgeräte. Sie sind abwechslungsreich, kindgerecht und vor allem sicher.

KINDERLACHEN. „Wir wollen schon den Kleinsten in ihrem Entdeckungs- und Bewegungsdrang beste und sichere Entfaltungsmöglichkeiten bieten“, sagt Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauer. Es ist ihr auch ein großes Anliegen, dass sich gerade Familien mit Kindern in unserer Stadt wohlfühlen und gerne hier leben. Gepflegte Freiräume, die beliebte Treffpunkte, Bewegungs- und Erholungsräume sind und attraktive Kinderparadiese, ausgestattet mit lustigen und vor allem sicheren Spielgeräten, gehören dazu.

SICHERHEIT. Eigene Spielgeräte-Inspektoren überprüfen regelmäßig den Zustand der Anlagen und der Geräte auf unseren Spielplätzen und sorgen für entsprechende Sicherheit. Sollten die Expertinnen und Experten Mängel feststellen, dann beheben sie diese so rasch als möglich oder tauschen die Geräte umgehend aus. Um die Erhaltung und Betreuung der öffentlichen Spielplätze in unserem Stadtgebiet kümmern sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Stadtgartens.

Auch am Strand gut vernetzt

Im Strandbad Drobollach gibt es Gratis-W-LAN direkt am See.

Unsere Stadt und der Tourismusverband Villach haben gemeinsam mit dem Land Kärnten das Angebot im Strandbad Drobollach mit einer Top-Qualitätsinitiative erweitert“, erklärt Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauner. An 14 Arbeitsplätzen im Strandbad Drobollach ist es nun möglich, auch in der Freizeit gratis und bequem über Hochleistungs-W-LAN im Internet zu surfen und zu arbeiten.



Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauner, René Sulzberger, Landesrat Dipl.-Ing. Christian Bengner und Business-Beach Projektmanagerin Mag.a Melanie Sass. FOTO: AUGSTEIN



Wolfgang Eder, Rudi Steinwender (Hundsmarhof) und Vera Mach (Bergstub'n) stellen Bürgermeister Albel die Veranstaltung vor. FOTO: HÖHER

Gleich einplanen! Genussspechte gehen am 17. und 18. September „auf die Biersch“.

Auf der Biersch

Spezialbiere und Schmankerln, die zum Hopfengetränk passen, wird es „Auf der Biersch“ zu verkosten geben. Die Werbeagentur EDERVILLACH betätigt sich als Organisator des Events, das am 17. und 18. September in Heiligengeist stattfindet. Die Wirte von Hundsmarhof und Bergstub'n haben ihre Lokale als zünftige „Probier-Reviere“ deklariert. Bürgermeister Günther Albel stellen die „Bierscher“ ihre Wanderung, die nächstes Jahr vielleicht durch die Altstadt führen könnte, vor. www.auf-der-biersch.at

Neue Qualität am Vassacher See

Das Areal vom Parkplatz bis zur Liegewiese ist generalerneuert.

Der romantisch gelegene Vassacher See ist einer der beliebtesten Erholungsorte in unserer Stadt. „Damit das kostenlose Freizeit- und Badevergnügen für unsere Badegäste noch attraktiver wird, haben wir einige Sanierungsmaßnahmen vorgenommen“, sagt Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauner.

NEUER SANITÄRBEREICH. Besonders der Sanitärbereich war in die Jahre gekommen und wurde um rund 25.000 Euro, größtenteils finanziert vom Tourismusverband Villach, umgebaut. Im Innenbereich gibt es nun neue Fliesen und Anschlüsse, das Äußere des Gebäudes wurde frisch gestrichen. Neu ist außerdem eine betonierte Plattform für den sicheren Zu- und Abgang zu den Toiletten. Neben dem Parkplatz, direkt an



Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauner mit dem Vorstandssprecher des Tourismusverbandes Villach René Sulzberger (rechts) und dem stellvertretenden Leiter unserer Abteilung Sport- und Freizeitanlagen Dietmar Juvan. FOTO: AUGSTEIN

der Straße, wurden die Hecke entfernt, das Gelände planiert, neu begrünt und drei Bäume gepflanzt.

RUNDWEG BLEIBT ERHALTEN. René Sulzberger, Vorstandssprecher des Tourismusverbandes Villach freut sich: „Die Erneuerung der Sanitäranlagen und der

Außenanlage ist gut gelungen. Zusätzlich haben wir beim Steg schadhafte Bretter getauscht, die Unterkonstruktion erneuert und die Absturzsicherungen vervollständigt. Es freut mich, dass der Rundweg um den See für die Villacherinnen und Villacher und für die vielen Gäste dadurch erhalten bleibt.“



Yoga im täglichen Leben

Harmonie für Körper, Geist und Seele

Das System von Paramhans Swami Maheshwarananda

YOGA HERBSTKURSE

5. Sept. – 16. Dez. 2016

Für Neueinsteiger: kostenlos schnuppern
5. – 9. September

Beweglichkeit • Stabilität • Harmonie • Gleichgewicht

Anfänger Stufe 1–2:	Mo. 17.30 Uhr Mi. 19.00 Uhr	A&F
Stufe 1–3:	Do. 9.30 Uhr	A&F
Stufe 2–4:	Di. 16.30 Uhr Do 18.00 Uhr	F
Stufe 3–7:	Di. 19.00 Uhr	F
Yoga gegen Rückenschmerzen:	Mo. 19.30 Uhr	A&F
Wirbelsäule & Gelenke:	Di. 9.30 Uhr Mi 17.00 Uhr	A&F
Yoga mit Kindern:	Mi. 15.30 – 16.15 Uhr	
Sanftes Yoga:	Do. 16.00 (Hilfe für Blutdruck, Herz und Stressabbau)	A&F
Senioren 65 +:	Fr. 9.00 – 10.30 Uhr kostenlose Teilnahme	

A=Anfänger, F=Fortgeschrittene

Yoga im täglichen Leben • Villach, Stefan-Moser-Straße 4, Tel. 04242/257070
www.yoga-im-taeglichen-leben.at • villach@yogaindailylife.org

Wohnräume brauchen einen Partner

Immobilienberater Mayerhofer KG
Immobilienmakler * Immobilienreuhänder

Nikolaigasse 27, 9500 Villach
M 0664 / 33 73 790 od. 0664 / 40 38 884
E office@derimmobilienberater.at



<p>CityLife – Stadtwohnung</p> <p>zentral gelegen ca. 55 m² Wfl., 2-Zimmer, 2.OG, Lift, Tiefgarage KP: € 129.000,-, HWB: 45,1 Patricia Heschl: 0664/40 38 884</p>	<p>Frischer Wind am Ossiacher See</p> <p>mit Seegrundanteil 2-Zimmer-Wohnung, 1.OG, sehr gepflegt mit Küche, Tiefgarage, KP: € 223.000,-, HWB: 59,2 Patricia Heschl: 0664/40 38 884</p>	<p>Raumwunder Villach – St. Martin</p> <p>auch als Anlage geeignet! attraktive 2-Zimmer-Wohnung mit Balkon, Einbauküche, KP: € 82.000,-, HWB: 81,8 Patricia Heschl: 0664/40 38 884</p>
<p>Traumgrundstück mit Altbestand</p> <p>Ruhige Lage – Pogöriach ca. 898 m² Gst.-Fl., stark renovierungsbed., Doppelgarage, Keller KP: € 198.000,-, HWB: 317, 308, 3,57 Patricia Heschl: 0664/40 38 884</p>	<p>Sonne, Luft und Licht – Villach – St. Martin</p> <p>3-Zimmer-ETW, großer Wohnbereich mit Loggia ca. 122 m² Wfl., 7. Stock, Lift, KFZ-Abstellplatz, Kellerabteil KP: € 159.000,-, HWB: 63,3 Dieter Mayerhofer: 0664/33 73 790</p>	<p>Doppelhaushälfte</p> <p>gute Lage – Villach Auen ca. 90 m² Wfl., renoviert, 2 SZ, ca. 390 m² Grund, Keller KP: € 189.000,-, HWB: 1,4 Patricia Heschl: 0664/40 38 884</p>
<p>Stilvoll eingerichtetes Reihenhäuser</p> <p>am Ossiacher See mit kleinem Gartenbereich ca. 170 m² Nutzfläche, Sauna, Terrasse, Wintergarten KP: € 249.000,-, HWB: 113 Dieter Mayerhofer: 0664/33 73 790</p>	<p>Exklusiver Bungalow Region Faak/See</p> <p>mit Pool, Sauna und Wohnkeller uvm. Nutzfläche: ca. 190 m² KP: € 345.000,- wahlweise ca. € 34.000,-, HWB: LA Dieter Mayerhofer: 0664/33 73 790</p>	<p>Wohnen am Ossiacher See</p> <p>ca. 40 m² Südterrasse und Badestrand 3-Zimmer-Eigentumswohnung, Tennispl., Tiefgarage, Liegewiese KP: € 240.000,-, HWB: 124,3 Dieter Mayerhofer: 0664/33 73 790</p>

www.derimmobilienberater.at

Faakersee-Graschitz

Mi.-So. 8-19^h

Himbeerzeit

SELBER PFLÜCKEN HERBSTHIMBEEREN Jetzt!

Villach Abfahrt St. Niklas

Graschitz Faaker See

Fam.Schwarz

www.familieschwarz.at

die kärntner **volkshochschulen** villach

Die Kärntner Volkshochschulen
Ihr Schlüssel zum Erfolg!

Info & Anmeldung:
Volkshochschule Villach
Widmannngasse 11
9500 Villach
Tel.: 050 477 7100
E-Mail: vhs-villach@vhsktn.at
www.vhsktn.at

Buchen Sie jetzt!

„Ich komme aus Tirol und richte meinen Urlaub so, dass ich ‚Summertime‘ sehen kann. Großartig, dass die Stadt Villach das zustande bringt.“

Brigitte Mayr



Musikgenuss an der Drau

„Summertime lasse ich mir nie entgehen. Ich komme jedes Mal aus Klagenfurt und finde es super, dass so etwas Großartiges geboten wird.“

Monika Bodner



„Es ist immer wieder das Highlight des Sommers für uns. Die Stimmung ist einfach einzigartig. Und das Konzert ist auch noch kostenlos.“

Elisabeth Mayr, Villach

Das Ensemble des Nationaltheaters Brunn verzauberte das Publikum bei „Summertime“.

Es war wie in den Vorjahren ein Kunstgenuss. Die Temperaturen zeigten sich zwar herbstlich, doch mit Decken und Jacken waren die rund 13.000 Besucherinnen und Besucher bestens ausgestattet für das Freiluftereignis dieses Sommers. „Summertime 2016“, das Gratis-Konzert auf der Draubühne, bot einmal mehr musikalische Sternstun-

den. Auch diesmal war das Ensemble des Nationaltheaters Brunn mit Solisten und Tänzern zu Gast. 150 Künstler traten auf der 300 Quadratmeter großen, schwimmenden Bühne auf. ORF-Kulturlady Dr.in Barbara Rett führte durch den Abend.

DANKE. „Es ist vor allem den Pionieren des Bundesheers unter Oberstleutnant Paul Klemenjak zu verdanken, dass dieses großartige Freiluftkonzert im wahrsten Sinne des Wortes über die Bühne gehen konnte“, sagt Bürgermeister Günther Albel, der sich auch bei der Konzertagentur Knapp, der Wasserrettung, der Feuerwehr und den Tontechnikern sowie allen Helfern für ihren Einsatz bedankte. Die starken Regenfälle und der daraus resultierende hohe Wasserstand der Drau hatten ihnen beim Bühnenaufbau heuer alle Kräfte abverlangt.



1. 13.000 Besucher säumten die Draufer, lauschten dem Konzert, genossen das Feuerwerk. 2. Bürgermeister Günther Albel begrüßte mit Dr.in Barbara Rett das Publikum.

FOTOS: JOACHIM KRENN (2), ÖA (3)

**NACH-LUST LADEN?
NACH-LAUNE ZIEHEN!**

**25 Jahre MITSUBISHI
PETSCHNIG Villach**




5 JAHRE GARANTIE

AKTIONSPREIS AB € 19.990,-* exkl. USt.

- ▶ VORSTEUERABZUGSFÄHIG UND NOVA BEFREIT
- ▶ 2,4 LITER DIESEL MIT 154 PS
- ▶ LADEFLÄCHE L/B/H mm: 1.850/1.470/475
- ▶ 3 TONNEN ANHÄNGELAST
- ▶ PRAKTISCHE PORTALTÜREN

**4WD
80 JAHRE**

**JETZT ZUM AKTIONSPREIS
- NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT -**

Autohaus PETSCHNIG Villach
Tafernerstraße 9 / Tel. 04242 27500

**Alle ASX Invite Modelle - 4.000.- Sonderbonus
zzgl. 250.- Dieseltutschein**

www.auto-petschnig.at / verkauf@auto-petschnig.at

*Aktionpreis für den L200 Klaukabine MY16.5 nur solange der Vorrat reicht, keine Werkbestellungen möglich! Details zur Garantie auf unserer Website. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Symbolabbildung.

Wir bringen Sie zur Sprache Sprachen lernen am WIFI

In vielen Berufen, aber auch im privaten Bereich, sind Fremdsprachen von unschätzbarem Nutzen. Lernen Sie eine neue Sprache oder verbessern Sie Ihre bestehenden Sprachkenntnisse. Eröffnen Sie sich neue Perspektiven im Job und bei Auslandsaufenthalten.

Das WIFI Kärnten hilft Ihnen, Ihre Sprachkenntnisse auf Vordermann zu bringen und unterstützt Sie mit seinem reichhaltigen Sprachkursangebot und modernsten Lernmethoden beim Erlernen und Perfektionieren von Fremdsprachen.

Bei jedem Sprachtraining steht die Praxisnähe im Mittelpunkt. Fremdsprachen, die Sie sofort praktisch anwenden können, im Alltag und im Beruf. Sie trainieren alle vier Fertigkeiten – Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben. Die Methodenvielfalt im WIFI ermöglicht es, punktgenau auf Ihre individuellen Bedürfnisse einzugehen.

- Ein flottes Lerntempo bringt Sie schneller zum Ziel
- Internationale Anerkennung durch Kooperationen mit ausländischen Universitäten (Cambridge, Perugia)
- 10 Sprachen im Angebot
- Alle Kurse sind nach dem Europäischen Referenzrahmen für Sprachen ausgerichtet
- Online-Einstufungstests
- Einzeltrainings sind in allen Sprachen möglich

Sprachen lernen macht Spaß!

Information und Anmeldung:

T 05 9434-1959 oder wifi@wifikaernten.at

www.wifi.at

Wir bringen
Sie auf Kurs:

Fremdsprachen lernen am WIFI

- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Spanisch
- Deutsch
- Slowenisch
- Kroatisch
- Russisch
- Ungarisch
- Arabisch

**Jetzt
anmelden!**

ab 26. September 2016

WIFI.

Wissen Ist Für Immer.



Ina Bernsteiner
Lehrling (Metallbautechnik)

Ich finde es toll, dass in Villach sehr viele Veranstaltungen für Jugendliche gemacht werden. Uns wurde das Villacher Jugendradio ermöglicht, was uns viel bedeutet. Ich persönlich bin dabei, weil ich die unterschiedlichsten Menschen und Kulturen kennenlerne und viel selbstbewusster geworden bin.



Alexander und Martin Funk
Tontechniker und Digitaldesigner

Unsere Motivation war, die Musik- und Kunstszene in unserer Heimatstadt zu beleben. Die Tätigkeit des Kollektivs bestand darin, Konzerte in allen Formen und Variationen unter Rückgriff auf verschiedenste Musikrichtungen und Kunstformen zu veranstalten. Wir sind immer auch noch Musiker als „doppelt sichtbar“.

Jugend im Dialog

10 Perioden Jugendrat, 2017 gibt 's Neuwahlen

1997 wurden 9 Jugendräte gewählt. 1999 - 2015 jeweils 17 für zwei Jahre ergibt 162 Jugendräte in 10 Perioden (wobei es sich definitiv um 149 Personen handelt, da manche mehrmals gewählt wurden.)

Im Jänner 2017 ist es wieder soweit: Zum elften Mal werden Wahlen zum Villacher Jugendrat abgehalten. Von 20. bis 26. Jänner können Villacher Jugendliche im Alter von 14 bis 19 Jahren in Schulen und im Jugendzentrum ihre Vertreter wählen.

Wer kandidieren will meldet sich unter jugend@villach.at



Neu: In unserer Stadt spricht jetzt die Jugend direkt mit!

1996 stand ganz im Zeichen der Jugend. Da eine entsprechende Jugendbetreuung, aber auch die Schaffung eigener Freiräume für die Jugend kein kommunales Lippenbekenntnis bleiben darf, wird über Initiative von Bürgermeister Manzenreiter und Jugendreferentin Vizebürgermeisterin Mag. Kohl-Kircher die umfangreiche Jugendbetreuung fortgesetzt. Über einen eigenen „Jugendrat“ greifen jetzt unsere jungen Mitbürgerinnen und Mitbürger direkt ins kommunale Geschehen ein.

Villach genießt seit 1996 zu Recht den Ruf, eine besonders jugendfreundliche Stadt zu sein. Im damaligen Jugendjahr „jung:96“ wurde der Grundstein für eine nachhaltige Schwerpunktsetzung im Jugendbereich gelegt.



Unser Jugendrat hat sich konstituiert: Von links Bürgermeister Helmut Manzenreiter, Alexander Oswatitsch, Cornelia Pfeiler, Clemens Jöbstl, Michael Binter, Thomas Kordasch, Rupert Rainer, Eva Schefflinger, Martin Kahlig, Bianca Zimmermann, Vizebürgermeisterin Mag. Monika Kohl-Kircher und Jugendbeauftragte Mag. Bettina Gruber.

Seit 1996 hat Jugendpolitik in unserer Stadt einen besonderen Schwerpunkt. Jugendräte reden und entscheiden seit 1997 mit.



Carina Albel
Lehrling (Metallbautechnik)

Ich finde es super, dass die Stadt Villach es uns ermöglicht, das Villacher Jugendradio zu machen. Durch die Mitarbeit bin ich viel selbstbewusster geworden und offener zu den Menschen. Das Radio ist ein Teil meines Alltags geworden. Es ist wie meine zweite Arbeit. Ich liebe es, Radio zu machen und werde das auch weiterhin tun.



Gregor Plieschnig
Pressesprecher

Ich habe in Villach durch die Jugendarbeit mit der Wir(R) meine Begeisterung für Medien, Texte und Informationen gefunden, das hat mein Leben stark geprägt. Ich habe als Journalist gearbeitet und bin jetzt als Pressesprecher tätig. Diesen beruflichen Weg hätte ich nie eingeschlagen, hätte es nicht die Jugendarbeit der Stadt in dieser Form gegeben.



Khadija El-Mouden
CHS-Schülerin

Ich bin seit Kurzem beim Villacher Jugendradio. Mir gefällt es sehr, dass ich beim Radio meiner Kreativität freien Lauf lassen kann und dass es mich sehr motiviert. Nebenbei hilft es mir, mein Deutsch zu verbessern und ich lerne viele neue Leute kennen.



Christoph Herzog
GF, Prokurist, Aufsichtsrat

Von 1997 bis 2001 war ich im Jugendrat aktiv. Diese Tätigkeit hat meinen weiteren Berufs- und Lebensweg maßgeblich geprägt. Einerseits wurde mein politisches Interesse durch diese Tätigkeit geweckt; andererseits habe ich in diesem Umfeld auch erleben dürfen, dass mit Offenheit, Engagement und Beharrlichkeit vieles möglich ist, was auf den ersten Blick aussichtslos erscheint. .

Beachtliche Bilanz der Jugendräte in den vergangenen 20 Jahren:

Von 1996 bis 2015 wurden mehr als 2000 Veranstaltungen mit über 150.000 Besuchern organisiert. (Allein im Vorjahr gab es 238 Veranstaltungen mit 10.954 Besuchern) *** Seit Eröffnung des Jugendzentrums im Jahr 2000 wurden über 130.000 Besucherinnen und Besucher gezählt. *** Großveranstaltungen: Jugendkulturtag, Trendsporttag, Lesefestival, Fest der Vielfalt, Dance&Move, Bandcontest, playOFF-Festival, Silbersee-Opening... *** Jugendräume: Jugendzentrum, Kulturhof:Keller, Freiraum Otelo, Bandprobenraum St. Martin, legale Graffitiwand Scholzstraße (hinter der Stadthalle), Trendsportanlage *** Talentförderung und Bildung: Workshops, Subventionen, Kunstvermittlung, Auftrittsmöglichkeiten, Politische Bildung, Coachings... *** Beratung und Unterstützung: Jugendcard, Netzwerk Prävention, Beratung im Jugendzentrum, FORoom - Streetwork Villach, JUNO - Jugendnotschlafstelle, VAXI-Anrufsammltaxi und vieles vieles mehr.



Interview

3 FRAGEN

an Bürgermeister Günther Albel
zum Thema Jugendschwerpunkt

Was fällt Ihnen ganz spontan zum Jugendrat ein?

Bürgermeister Albel: Er wurde 1997 in unserer Stadt als demokratisch legitimes Sprachrohr der Jugend eingeführt. Es war damals einmalig in Österreich, dass eine Stadt ihre Jugend so ernst nimmt, mitreden und mitbestimmen lässt. Der Erfolg gibt uns Recht, wir merken keine Spur von Politikverdrossenheit bei den jungen Menschen.

Sind Ihnen besondere Projekte des Jugendrates in Erinnerung?

Bürgermeister Albel: Es gibt sehr viele großartige Projekte, die die Jugendlichen entwickelt und auch umgesetzt haben. Die Trendsportanlage zum Beispiel oder der Jugendkulturtag, das Literaturfestival, um nur einige zu nennen. Wir können schon sehr stolz auf die jungen Menschen in unserer Stadt sein, die sich wirklich engagieren, unseren Lebensraum mitzugestalten.

Bei Jubiläen gibt es immer auch ein besonderes Geschenk?

Bürgermeister Albel: Das ist natürlich bei 20-Jahre-Jugendschwerpunkt der Fall. Das Jugendzentrum wird in den nächsten Jahren neu errichtet. Die Jugendlichen erarbeiten bereits ihre Vorstellungen, wie es aussehen soll, welche Funktionen es bekommen soll. Es könnte zum Beispiel ein Kaffeehaus geben, das die Jugendlichen betreiben. Wie vor 20 Jahren sind die Mädchen und Burschen im Neugestaltungsprozess intensiv eingebunden.



Marc Germeshausen
Unternehmer

Das Innovative an der Villacher Jugendarbeit war bzw. ist, dass junge BürgerInnen in jugendrelevante Fragen immer eingebunden wurden. Frei nach dem Motto „mitreden – mitmischen – mitentscheiden“. Mitgenommen aus der damaligen Zeit habe ich, dass ich offen für neue Themenbereiche bin und selbst auch weiterhin im Verein GEMMA in der Jugendarbeit aktiv mitmischen möchte.

Foto: Daniel Waschnig



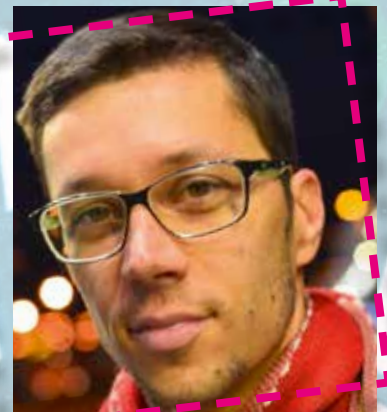
Lukas Hutter
Biologe, Forscher

In Villach wurde eine lebhaftige Kultur der Jugendarbeit geschaffen. Den Trägern dieser Kultur - der Stadt, den Kunstschaffenden - gebührt dafür Respekt! Die Teilnahme daran hat mich sehr geprägt, denn es hat den Wunsch in mir erweckt, nach Beendigung meiner Studien an der University of Oxford, Forschung in ähnlicher Weise und nahe an der Gesellschaft zu betreiben.



Siegfried Ortner
Lehrer (Polytechn. Schule)

Ich arbeite jetzt schon seit einiger Zeit mit Jugendlichen für das Radio und ich bin immer wieder überrascht davon, wie man Jugendliche auch für ein „altes“ Medium wie eben Radio begeistern kann.



Markus Pippan
Pädagoge, Künstler

Den Jugendlichen die Möglichkeit zu geben sich zu entfalten und zu verwirklichen, ein wertvoller Teil der Gemeinschaft zu sein, von den Alten zu lernen und das Gelernte an die Jungen weiterzugeben ist mir wichtig. Ich habe erfahren, dass es sich lohnt, Energie in eine Sache zu stecken (z.B. damals unser Engagement für die Hall of Fame). In Villach aufzuwachsen war ein großes Glück, ich bin sehr stolz auf meine alte Heimat.

Nach 20 Jahren Jugendschwerpunkt in unserer Stadt gibt es einige Neuerungen, darunter einen Street-Workout-Park.

Jugendzentrum reloaded & noch mehr Jugendarbeit

Im Jugendjahr „jung:96“ wurde in Villach der Grundstein für die nachhaltige Schwerpunktsetzung im Jugendbereich gelegt und das Jugendbüro gegründet. Unsere Stadt war in Österreich Vorreiter, als es im Jahr 1997 dann darum ging, im Gemeinderat mit Jungmandatären zusammenzuarbeiten. Heute, 20 Jahre später, ist klar: Die Rechnung ist voll aufgegangen. Jugendräte von seinerzeit haben längst beruflich Karriere gemacht, sehen manchen Anstoss dazu auch in ihrer Arbeit als Jungmandatar im Villacher Gemeinderat.

Anlässlich 20 Jahre Jugendschwerpunkt wird unsere Stadt die Bemühungen um die jungen Bürgerinnen und Bürger nun noch vertiefen: Das Jugendzentrum in der Gerbergasse wird von der Idee her überarbeitet und neu errichtet. Die Jugendarbeit in den einzelnen Stadtteilen wird künftig intensiviert. „Wir möchten verstärkt auch die Zielgruppe der Unter-14-Jährigen mit unseren Projekten ansprechen“, sagt Bürgermeister Günther Albel. Noch heuer wird auf Initiative des Jugendrates ein Street-Workout-Park am Silbersee entstehen. „Das ist besser und lustiger als im Fitnessstudio zu trainieren“, sagen die Jungmandatäre, freuen und feilen bereits an den nächsten Ideen.

KONTAKT:

Jugendzentrum der Stadt Villach, Gerbergasse 29,
T: 0 42 42 / 205-3434

Jugendbüro, Dinzlschloss, Schlossgasse 11,
T: 0 42 42 / 205-3432

TERMINE:

MI., 14. Sept., Jugendzentrum, 17 Uhr: THEATERWERKSTATT mit Stefan Ebner und Andreas Thaler von TURBOtheater/KopFiNdeRwaNd

SA., 17. Sept., Skateranlage, Wasenboden, ab 12 Uhr: TRENDSPORTTAG - Coole Sportarten kennenlernen, mitmachen, ausprobieren, vorführen, Spaß haben. Für Jeden ist etwas Passendes dabei, garantiert. Komm und schau selbst: Mitmachpass für alle (sechs Stempel und es winken tolle Preise). Poste dein Foto oder Video mit #juvillach auf Facebook, Instagram oder Flickr und gewinne City Einkaufsgutscheine.



Vanessa Hofner
ang. Kindergartenpädagogin

Jugendrat sein, das bedeutet eine Stimme haben und vorne mit dabei sein. Man trifft gemeinsam Entscheidungen aus denen Projekte entstehen, die in Events, Feiern oder Festen umgesetzt werden. Wir Jugendlichen sind die Zukunft und der Jugendrat ist deren Stimme in der Politik. Nicht nur zusehen müssen, sondern auch verändern zu können, auch deswegen bin ich Jugendrätin.



Yasin Torky
Gymnasiast

Ich wollte einfach schauen, ob man mit dem Jugendrat wirklich etwas verändern kann. Naja, mein Fokus war immer auf einen neuen Street-Workout-Park gerichtet. Und jetzt, da er bald fertig ist, kann ich mich noch mit vielen anderen Projekten beschäftigen. Villach ist meiner Meinung nach eine der wenigen Städte, wo man als Jugendrat wirklich was bewirken und beitragen kann.

Martina Lachowitz
Lehrling

Mein wichtigstes Ziel als Jugendrat ist, neue Sachen auszuprobieren und an verschiedenen Veranstaltungen teilzunehmen bei denen Jugendliche Spaß haben und nicht viel Geld dafür ausgeben müssen. Die Möglichkeiten, die uns geboten werden und die Treffpunkte der Jugendlichen, all das macht Villach als Jugendstadt attraktiv. Für jeden etwas dabei



Miteinander lernen, austauschen und sich im gemeinsamen Frausein finden - all das ist in der Frauenakademie Villach möglich.

FOTO: ©ISTOCK.COM/ALDO MURILLO



„Angesprochen sind Frauen aller Generationen, die an persönlicher Weiterbildung und an Austausch mit Gleichgesinnten interessiert sind.“

Frauenreferentin Vizebürgermeisterin
Mag.a Gerda Sandriesser

Die Frauenakademie Villach ist seit 19 Jahren eine wichtige Kooperation unseres Frauenreferates und der Volkshochschule. Auch im kommenden Schuljahr bieten wir wieder frauenspezifische Kurse an.

Diese Akademie bringt Frauen auf Kurs

Seit dem Jahr 1997 ist die Frauenakademie Villach eine wichtige Kooperation unseres Frauenreferates und der Volkshochschule Villach. „Wir haben auch im kommenden Semester wieder ein interessantes und umfangreiches Kursprogramm zusammengestellt“, sagt Frauenreferentin Vizebürgermeisterin Mag.a Gerda Sandriesser.

NEUE FRAUEN-PLATTFORM. Als einzigartige Form einer Frauen-Plattform stehen heuer „Ladies Brunch“ und Ladies Night“ mit interessanten Buchpräsentationen und Vorträgen auf dem Kurs-Programm. Sandriesser: „Um den unterschiedlichen Lebenssituationen der Frauen entgegen zu kommen, finden diese Veranstaltungen abwechselnd in der Früh und am Abend statt. Wir hoffen, dass sich diese Frauen-Plattform als Fixpunkt für die Villacherinnen etabliert.“

GRATIS KURSE BESUCHEN. Bildung schafft Voraussetzungen zur Gleichberechtigung. Frauen sind grundsätzlich ihr ganzes

Leben bereit zu lernen und dazu bietet die Frauenakademie Villach eine gute Grundlage. Frauen können sich weiterbilden, neue Lebensperspektiven gewinnen, ihre Identität als Frau überdenken. Diverse Kurse, die inhaltlich und didaktisch auf weibliche Bedürfnisse ausgerichtet sind, werden vom Frauenreferat unserer Stadt bezahlt. Die Teilnahme ist daher kostenlos. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

UNTERSTÜTZUNG. Internetkurse bieten Unterstützung im beruflichen Alltag oder sind überhaupt die Möglichkeit, dieses Medium kennen zu lernen. „Wir wollen den Frauen mit dem Kursangebot die Möglichkeit geben, sich im gemeinsamen Frausein zu finden, sicherer und selbstbewusster zu werden“, sagt Sandriesser und sie weist auf gemeinsame Wanderungen oder Bildungsberatungen, auf Workshops und Selbstverteidigungskurse hin.

INFO UND ANMELDUNG:
T: 050 477 71 00; E: vhs-villach@vhskt.n.at

DAS PROGRAMM

„Ladies Brunch“, 3. 11., 4. 5. 2017, jeweils 8.30 Uhr. * „Ladies Night“, 20. 10., 6. 4. 2017, jeweils 17.30 Uhr. * „Einstieg ins Internet für Frauen 50+“, 7. 10., 3. 3. 2017, jeweils 8.15 Uhr. * „Internet & Co für Frauen 50+“, 7. 4. 2017, 8.15 Uhr. * „Wissen-Können-Handeln“, Bildungsberatung, 2. 12., 12. 5. 2017, jeweils 9 Uhr. * „Arbeiten in Österreich für Migrantinnen“, 20. 10., 16. 3. 2017, jeweils 9 Uhr. * „Wandern mit allen Sinnen“, Landskron, 14. 9. und 26. 4. 2017; Genotthöhe, 21. 9., 10. 5. 2017, jeweils 14 Uhr. * „Upcycling - aus Alt mach Neu“ (Materialkosten), 24. 3. 2017, 9 Uhr. * „Selbstbewusstsein mit Kompetenzen stärken“, 15. 10., 14 Uhr. * „Grüne Kosmetik“ (Materialkosten), 5. 4. 2017, 18 Uhr. * „Wing Tsun und Gewaltpräventionskurs“, 3. 10., 17 Uhr.

Unsere Stadt und der Tourismusverband Villach wandeln ab September wieder auf den Spuren der weiblichen Stadtgeschichte.

Auf den Spuren der „Drautöchter“

Kennen Sie die Geschichten der Villacher Hebammen? Wissen Sie, welche Rollen die Damen der Khevenhüller in unserer Stadt spielten oder was es mit den „versammelten Jungfrauen“ auf sich hat? Der neu ins Programm der Stadtführungen aufgenommene Themenspaziergang „Drautöchter“ gibt darauf Antworten und verrät noch viel mehr über die Frauen in der Geschichte unserer Stadt. Basierend auf den Recherchen von Buchautorin und Historikerin Mag.a Alexandra Schmidt und mit Unterstützung des Vereins der Villacher Soroptimistinnen (Präsidentin Mag.a Domenika Lindermuth) versucht Stadtführerin und „Austria Guide“ Gerlinde Klammer-Minichberger im Rahmen eines Altstadtspazierganges die weibliche Geschichte Villachs von der Frühen Neuzeit bis in die 1970er Jahre nachzuzeichnen.

NEUN STATIONEN. „An insgesamt neun Stationen macht Gerlinde Klammer-Minichberger Halt und taucht hier jeweils in die überaus spannende Stadtgeschichte ein, die unter anderem von starken Villacherinnen maßgeblich mitgeprägt wurde“, erklärt Frauenreferentin Vizebürgermeisterin Mag.a Gerda Sandriesser. Sie freut sich über die Neuaufgabe dieses Altstadt-Angebotes über die lokale Frauengeschichte. Tourismusstadträtin Katharina Spanring sagt, dass mit dieser Themenstadtführung ein großer Gästewunsch erfüllt werden konnte. FOTO: HÖHER

TERMINE - Treffpunkt 8.-Mai-Platz (Trachtenpärchen):

Mittwoch, 14. September, 16.30 - 18.30 Uhr

Donnerstag, 22. und 29. September, sowie 6. Oktober, jeweils 16 bis 17.30 Uhr



Tourismusstadträtin Katharina Spanring, Stadtführerin Gerlinde Klammer-Minichberger, Soroptimistinnen-Präsidentin Mag.a Domenika Lindermuth, Autorin Mag.a Alexandra Schmidt, Frauenreferentin Vizebürgermeisterin Mag.a Gerda Sandriesser.



berufsschule Villach

NEUORGANISATION
 Alle Kurse starten im Herbst!

Info-Abend: Kurse zur Berufsreifeprüfung

am Mi., 7. September 2016
um 18.00 Uhr in der Aula der Fachberufsschule Villach

Berufsschule Villach
Tiroler Str. 23
04242/56257-302

HERBSTKURSE JETZT ANMELDEN!

BABYSCHWIMMEN ab 3 Monaten

KLEINKINDSCHWIMMEN (mit Mama/Papa) ab 2 Jahren

PERFEKT SCHWIMMEN LERNEN ab 4 Jahren

SCHWIMMPROFIS: Kurse für Schwimmer

Information und Anmeldung

Kursort: Jugendgästehaus Cap Wörth/Velden

Büro: 9:00-11:00 Uhr, 0463-330182

austria@freds-swim-academy.at

www.freds-swim-academy.at

DORIS MAIER-FIEBINGER

Schwimmschulen und Schwimmartikel



FREDS
SWIM ACADEMY

Tanzschule HUBER

TANZKURSE für Anfänger

Schüler, Jugend	Sa. 24.09.16	um 17.30 Uhr
Paare, Ehepaare	Sa. 24.09.16	um 20.00 Uhr
	Mi. 12.10.16	um 19.30 Uhr
Single	Di. 11.10.16	um 19.30 Uhr

TANZKURSE für Fortgeschrittene

Schüler, Jugend	Sa. 19.11.16	um 17.30 Uhr
Paare, Ehepaare	Do. 13.10.16	um 19.30 Uhr

TANZKREIS - Club Level 1, Level 2, Level 3

Termine finden Sie unter www.tanzschule-huber.at

NEU!! TANZKURSE nur für Senioren

Tanzkurs für Senioren Anfänger	Do. 20.10.16	um 15.30 Uhr
TanzFit ab 55 plus	Fr. 23.09.16	um 14.00 Uhr
Body Stretch	Di. 04.10.16	um 11.15 Uhr

TANZKURSE nur für Frauen

Ladies Salsa Solo Style	Fr. 16.09.16	um 19.45 Uhr
-------------------------	--------------	--------------

SPEZIAL-KURSE

Disco Fox (Stufe I)	Mo. 10.10.16	um 18.30 Uhr
Boogie Woogie (Stufe I)	So. 18.09.16	um 17.00 Uhr
20er Solo Charleston	So. 09.10.16	um 20.30 Uhr
Salsa (Stufe I)	Do. 13.10.16	um 18.30 Uhr
West Coast Swing (Basic)	So. 25.09.16	um 14.30 Uhr
Tango Argentino (Basic)	Fr. 14.10.16	um 21.00 Uhr

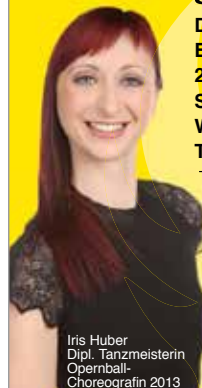
HIP HOP / MTV VIDEOCLIP MOVE & JUMPSTYLE für Kids & Jugendliche

Beginn: Fr. 23.09.2016

8-10 J. um 15 Uhr / 11-14 J. um 16.00 Uhr /

15-22 J. um 17.30 Uhr

Jumpstyle 11-22 J. um 17.00 Uhr



Iris Huber
Dipl. Tanzmeisterin
Opernball-
Choreografin 2013

BOKWA® meets Dance Fitness NEU !!

Workshop Fr. 16.09.16 um 18.30 Uhr

Tanz
SCHULE
HUBER

Tel. 04242 / 28073 | Fax 04242 / 57477
info@tanzschule-huber.at | www.tanzschule-huber.at

Die Römer sind zurück: Unser Stadtmuseum lädt am 10. und 11. September zum Erlebniswochenende ein.

Geschichte zum Angreifen

Männer in römischer Toga oder im Gladiatorengewand. Daneben Vestalinnen und Kunsthandwerkerinnen in gewebten Leinen. Und mitten drin exotische Produkte, die

zu Neros Zeiten gehandelt wurden, ein Steinmetz mit antikem Werkzeug und viele sehenswerte Impressionen mehr: „Am 10. und 11. September laden wir alle Interessierten herzlich ein, die Welt und den Alltag der Römer in unserer Stadt und der Region hautnah zu erleben“, kündigt Kulturreferent Bürgermeister Günther Albel an. „Die Sonderausstellung unseres Museums war schon bisher ein echter Magnet in unserer Altstadt.“

AUSPROBIEREN. Römerinnen erzählen von Schmuck und Schminke und werden ihre Kunst auch gleich am Publikum ausprobieren. Ein römischer Arzt gibt Auskunft über die Behandlungsmethoden der Zeit und stellt sein chirurgisches Instrumentarium vor. Die Mitglieder der international bekannten Gruppe „Gentes danubii“ aus Carnuntum mischen sich unter das Publikum, geben gerne zu allen Fragen der Römerzeit Auskunft.

SPANNENDE GESCHICHTE. Zusätzlich bietet unser Stadtmuseum Spezialführungen durch die Sonderausstellung und ein eigenes museumspädagogisches Römer-Programm an. Kulturvermittlerin Mona Waldner wird dem jungen Publikum die Geschichte plastisch und interaktiv näher bringen. „Freuen Sie sich auf ein spannendes Wochenende“, macht Bürgermeister Albel Lust auf ein historisch interessantes und erlebnisreiches Römer-Wochenende im Museum selbst und im Innenhof, noch dazu bei freiem Eintritt.



Eintritt frei

Sa. 10. und So., 11. September
Erlebniswochenende:

Die Römer kommen!

Museum der Stadt Villach,
jeweils 10 bis 16.30 Uhr

Gratisführungen

www.villach.at/museum

1. Die Gladiatorenausrüstung kann man im Museum genau inspizieren. 2. Die Römer-Ausstellung ist modern aufbereitet und interaktiv. 3. Gewänder, Werkzeuge, Handelsware: „Gentes danubii“ machen die Geschichte plastisch.

FOTOS: WEICHELBAUCH (1), MUSEUM (3)



1



2



3



Bogenparcours auf der Taborhöhe

*Ein Sport der Anspannung und Entspannung,
der Konzentration und des Loslassens*

Bogenschießen

Der neue Hochhinauf-3D-Bogenparcours auf der Taborhöhe, Faakersee, garantiert Spaß und Spannung für jedermann – für Jung und Alt – für Familien, Paare, SchülerInnen, Ausflügler oder Sportlergruppen.

Bei einer abwechslungsreichen, leichten Wanderung werden in ca. 2,5 Stunden 24 Zielobjekte erreicht. Der familienfreundliche Parcours ist für Kinder ab 7 Jahren (bis 16 Jahre in Begleitung) geeignet und ist nebenbei ein interessanter Tierlehrpfad. Natürlich stehen Leihhausrüstung und das Team um Walter Hanzlik für eine umfangreiche Einschulung für Neulinge zur Verfügung.

DEN WALD AUS EINER VÖLLIG ANDEREN PERSPEKTIVE ERLEBEN

Im Hochhinauf-Waldseilpark bewegst du dich in Höhen bis zu 20 Metern über Wackelbrücken und entlang an Stahlseilen und Netzen – natürlich immer gut gesichert. Der Waldseilgarten ist für alle Besucher ab einer Körpergröße von ca. 110 cm geeignet.

EIN ERLEBNISREICHER TAG MACHT HUNGRIG

In der Taborhütte ist bei regionaler, ideenreicher Küche und einer fantastischen Aussicht auf den Faaker See für Stärkung gesorgt.

Bezahlte Anzeige

Hochhinauf.at
Waldseilpark - Bogensport - Taborhütte
Faaker See - Taborhöhe

NEU

Entdecke Deinen Instinkt!
NEUER 3D-Bogensport-Parcours

Hochhinauf-Waldseilpark | 9581 Ledenitzen | T.: 0699/18 60 16 07
www.hochhinauf.at | info@hochhinauf.at

Opitz Fenster: Nachhaltig, ästhetisch

Herbstzeit – Fensterzeit – Messezeit! Die kommende Herbstmesse in Klagenfurt steht u. a. unter dem Motto Nachhaltigkeit – für den Villacher Fensterprofi Opitz bei der Herstellung seiner Qualitätsfenster längst eine Selbstverständlichkeit! „Mit dem Design-Hit AluFusion Solo und seiner nahezu rahmenlosen Optik haben wir ein echtes Multitalent im Programm, das allen Ansprüchen in puncto Nachhaltigkeit, Wärmedämmung, Sicherheit und Ästhetik gerecht wird“, so Kundenberater Alexander Stieber.

Live zu sehen ist das Designwunder auf der Herbstmesse Klagenfurt (14.09. – 18.09.2016)! Infos und Gratis-Katalog auf www.opitz-fenster.at.

Inspirationen

Schön fürs Auge –
gut für die Umwelt:
Fenstersysteme von
Opitz

Bezahlte Anzeige

Opitz Fenster

Alexander Stieber, Kundenberater

FENSTER STARK UND BÜNDIG.

Besuchen Sie uns auf der
Herbstmesse Klagenfurt
14.09. – 18.09.2016

NEU: ALUFUSION SOLO

Minimalismus in Bestform! Bei AluFusion Solo erscheint der Fensterflügel nahezu rahmenlos. Durch diese reduzierte Lösung erzielen wir die ästhetische Optik einer Ganzverglasung, behalten aber alle Vorteile eines klassischen Fensters bei wie höchste Stabilität und optimale solare Zugewinne – kombiniert mit der bewährten Opitz Beratungs-, Fertigungs- und Montagekompetenz aus einer Hand!

STARKE FENSTER. STARKER SERVICE.

Opitz Ideal Kunststoff-Fenster Ges.m.b.H.,
9500 Villach, Bleiberger Straße 67, Tel.: 04242/57 4 47, www.opitz-fenster.at

„team santé“-Obere Apotheke ist das elfte Jahr für die Kundinnen und Kunden da und diese bestätigen ihre Zufriedenheit in permanenten Befragungen.

„team santé“ punktet mit Beratung

Wer ist diese Apotheke, wie tickt sie und was bedeutet das geheimnisvolle „team santé“? Wir fragten die Mitarbeiterinnen Azra Bisanovic, Marketing-Teamleiterin und Trainerin der österreichischen PKA-Akademie, sowie Stefanie Amenitsch, Siegerin des Kärntner PKA-Lehrlings-Wettbewerbes 2016:

Was ist für Sie das Besondere an dieser Apotheke?

Azra Bisanovic: „Ich habe noch kein Unternehmen kennen gelernt, wo ich derart gefördert und gefordert wurde – meine Qualitäten und Fähigkeiten werden gebraucht, entwickelt und geschätzt. Das ist der Traum-Arbeitsplatz meines Lebens!“

Stefanie Amenitsch: „Wenn meine Lehrlings-Kollegen jammern, dass sie in der Hierarchie so ganz unten stehen und oft nur für Hilfsarbeiten gebraucht werden, die keiner sonst machen will, dann bin ich stolz und froh, dass ich hier so vieles lernen kann, was mir auch in meinem privaten Leben zugute kommt!“

Und was bedeutet „team santé“?

Azra Bisanovic: „Die Apothekengruppe team santé hat sich Beratungsqualität auf ihre Fahnen geschrieben: So erhält jeder

Mitarbeiter eine erstklassige Ausbildung zu den Themen Kommunikation, Beratung, Verkauf und Reklamation, damit man bei jedem Kunden auch eine souveräne und hochwertige Leistung erbringen kann. Dies spüren unsere Kunden und melden uns das in den permanenten Kundenbefragungen auch wieder zurück.“

Was ist für Sie das herausragendste Produkt dieser Apotheke?

Azra Bisanovic: „Für mich ist es die umfassende Kosmetik-Palette, beginnend von allen gängigen Apotheken-Marken bis hin zu den beiden Studios, wo wirklich high-class-Kosmetik geboten wird.“

Stefanie Amenitsch: „Ich denke an unsere Eigenprodukte, wobei mein Liebling das ‚Villacher Biersalz‘ ist, das ich selber gerne zum Würzen verwende.“

1. Stolz Gewinner des diesjährigen Schaufensterbewerbes: Dr. Klaus Schirmer „team santé“-Obere Apotheke mit Stefanie Amenitsch und Azra Bisanovic. 2. Das Team um Dr. Schirmer setzt voll auf Kundenzufriedenheit.

FOTOS: ADRIAN HIPPI, WOLFGANG LEHNER



Mit „Liebe & Sexualität“ die Nase vorn

Das gekonnt in Szene gesetzte Thema „Liebe & Sexualität“, das auch in puncto Kompetenz speziell als Kirchtags- und Gesundheitsthema in diesem Unternehmen gut aufgestellt war, verhalf „team santé“-Obere Apotheke zum Doppelsieg. Sowohl die Jury als auch die Leserschaft der Kleinen Zeitung wählten das im wahrsten Sinne des Wortes herzige Schaufenster zum Gewinner des jährlichen Schaufensterwettbewerbes. „team santé“-Obere Apotheke ist bekannt für aufsehenerregende Aktionen: Das Zehn-Jahr-Jubiläum wurde mit einem überraschenden Flashmob vor der Apotheke gestartet und im Vorjahr wurde die Apotheke in der Kirchtagswoche kurzerhand zum Gastgarten umfunktioniert.

TEAM SANTÉ Obere Apotheke

10. Oktober-Str. 4, 9500 Villach
T: 04242 24128,
E: obereapotheke9500@teamsante.at
www.facebook.com/obere.apotheke.villach, www.obere-apotheke.at
Mo-Fr 8-18, Sa 8-13
Zertifizierte bzw. diplomierte
Nährstoffberater, Darmberater,
Aromatherapeuten, Kosmetik-Fach-
beraterinnen, Kosmetikerinnen, Fuß-
pflegerinnen, Tagesbetreuung durch
Onko-Psychologin, Energetikerinnen
Hörakustikstudio von Hansaton



Viele wichtige Impulse

Gemeinderat segnete viele wichtige Projekte für positive Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes ab.

Mehrheitsbeschluss für Zusammenführung des Verkehrsplanungsreferates mit der Bauabteilung.

Gleich eine ganze Reihe wichtiger Beschlüsse für die Stärkung des Wirtschaftsstandortes Villach, speziell für die gedeihliche Weiterentwicklung unserer Altstadt, fällte der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung in der Kirchtagswoche. Im Kraftpaket für die innerstädtischen Unternehmen befindet sich ab 2017 auch ein Altstadt-Magazin, das künftig ein Mal pro Jahr erscheinen wird. „Auch hier unterstützen wir das Stadtmarketing als Herausgeber“, erklärte Bürgermeister Günther Albel. „Das hochwertige Printprodukt soll allen Interessierten, Einheimischen und Gästen besondere Geschichten aus unserer Altstadt erzählen und ein sympathischer Werbeträger und Imagebildner sein.“

UNTERSTÜTZUNG. Vor nahezu einem Jahr

haben engagierte Unternehmer rund um den Hans-Gasser-Platz den Verein „HGP-4tel“ gegründet. Ziel dieser Kooperation ist es, mit verschiedensten, sehr erfolgreichen Veranstaltungen und Initiativen wie speziellen Abendeinkaufsaktionen die Attraktivität weiter zu steigern. Die Stadt fördert diese griffige Initiative finanziell.

VILLACHER INTERNET. Künftig nimmt unsere Stadt auch die digitale Zukunft für ein leistungsstärkeres Internet selbst in die Hand. „Wir arbeiten jetzt mit potenten Partnern wie der KELAG an einem digitalen Masterplan, der uns unabhängig von bisher klassischen Internet-Anbietern macht“, erklärte Bürgermeister Albel. Die Kooperation mit der KELAG, ein zukunftsfitte Modell, hat der Gemeinderat ebenfalls abgesegnet. „Moderne Breitbandinfrastruktur

ist eine wesentliche Voraussetzung für einen erfolgreichen Wirtschaftsstandort und die Lebensqualität insgesamt“, ergänzte Bürgermeister Albel.

REFERATSWECHSEL Mehrheitlich beschlossen wurde vom Gemeinderat auch die Zusammenführung der Verkehrsplanung mit der Bauabteilung. „Damit ist ein Referatswechsel erforderlich“, erläuterte Bürgermeister Albel. Die Verkehrsplanung geht vom bisherigen Referenten Stadtrat Mag. Peter Weidinger auf den designierten Stadtrat Harald Sobe über. Bürgermeister Albel: „Nötig wurde dieser Wechsel, weil in der Verkehrsplanung Stillstand herrschte und eine Millionen Euro nicht in Aufträgen an die Wirtschaft vergeben werden konnten.“ Für die Wohnungsverwaltung ist nun Stadtrat Erwin Baumann zuständig.



Haute Couture für Ihre Wohnung

CH. HASELSBERGER

v o r m . M O N S B E R G E R
Raummode aus Meisterhand

9500 Villach · Kasmanhuberstraße 4
Tel./Fax +43 4242 28558 · c.haselsberger@aon.at

Polsterungen · Vorhänge · Dekorationen · Bodenbeläge · Tapeten · Jalousien · Markisen



NACHTAKTIV? - ABENDGYMNASIUM Villach

- ✓ Studiendauer: 8 Semester (modularer Aufbau)
- ✓ Anrechenbarkeit von Oberstufenjahren an AHS/BHS möglich
- ✓ Voraussetzungen: 17. Lebensjahr und positiv abgeschlossene 8. Schulstufe
- ✓ **Keine Kosten/Schülerbeihilfe** möglich!
- ✓ Unterricht: Montag bis Freitag von 18:15 bis 21:30 Uhr



STUDIENBEGINN: Mo 12.09.2016, 18:00 Uhr

BG/BRG für Berufstätige Villach
9500 Villach, St. Martiner Straße 7
www.it-gymnasium.at

Tel.: +434242/56305 0
Fax: +434242/56305 22
direktion@it-gymnasium.at

STADT TREFFPUNKTE



villach.at/stadtlichter

**Bilder aus dem Gesellschafts-
leben unserer Stadt**

Segelflieger freuen sich

Der Flugsportverein Nötsch und die Segelfliegergruppe Villach arbeiten eng zusammen. Von links LAbg. Manfred Ebner, Ing. Bernhard Probst (Obmann), Dipl.-Ing. Gottfried Pinter (Schriftführer), Ernst Fischer (Betriebsleiter), und Gemeinderat Bernhard Plasounig. Auf dem gemeinsamen Stützpunkt, dem Flugplatz in Nötsch, wurden die neu adaptierte Landebahn und der neue Flugtower kürzlich feierlich ihrer Bestimmung übergeben.



GÄSTE AUS TSCHERNOBYL

15 Kinder und ihre Betreuerinnen und Betreuer aus der Umgebung von Tschernobyl wurden auch heuer von unserer Stadt zu einem 14-tägigen Urlaub eingeladen. Sie besuchten mit Organisator Andreas Kuchler (links im Bild) Bürgermeister Günther Albel im Rathaus, um sich für die schönen und friedlichen Tage am Faakersee zu bedanken. Tage, aus denen die Kleinen Kraft für ein ganzes Jahr schöpfen.

Lehrpfad

Auf Initiative der Zechgemeinschaft St. Niklas wurde vor einigen Wochen ein neuer Naturlehrpfad errichtet. Ausgehend von der Ortschaft Bogenfeld führt der Weg bis auf den Wauberg. Auf Informationstafeln werden entlang dieses sehenswerten Wanderpfades Fauna und Flora genau beschrieben. Einzigartig ist auch die umfangreiche geschichtliche Betrachtung der Ortschaften St. Niklas, Bogenfeld, Türkei und Graschitz. Stadtrat Dipl.-Ing. (FH) Andreas Sucher und Gemeinderat Ewald Koren (2. und 1. von rechts) dankten den engagierten jungen Leuten der Zechgemeinschaft für diese vorbildliche Aktion.



SCHÄFERHUNDESCHAU

Der SVÖ Maria Gail, Ortsgruppe 106, veranstaltete eine Sonderschau für Deutsche Schäferhunde. 120 Hundbesitzer aus ganz Europa kamen mit ihren Vierbeinern nach Villach und ließen ihre Tiere bewerten. Von links SVÖ-Obmann Johann Koller, Nadja Koller-Rudorfer, Sebastian Kohlfürst und Stadtrat Mag. Peter Weidinger.

Schloss

Noch bis 16. September ist im Dinzlschloss (Mo-Do, 8-13 u. 14-16 Uhr; Fr., 8-12 Uhr) die Ausstellung „Giovanni Bellina und Maria Bauernschmidt – Spuren um Arnold Clementschitsch“ zu sehen. Werke des Urgroßonkels und Wegbereiters von Arnold Clementschitsch und seiner Ehefrau werden das erste Mal öffentlich präsentiert. Das Ausstellungskonzept ist historisch aufgebaut und belegt durch Ölbilder, Briefe, Postkarten, Testamente und Akademie-Zeugnisse. Von rechts Mag.a Elisabeth Schaub, Gemeinderat Richard Pfeiler, der die Ausstellung eröffnete, sowie die Kuratorinnen Dr.in Claudia Seelich-Mayerhofer und Olivia Clementschitsch.



Personen



HÖHER

25 Jahre auf der Rosstratte

Ihr 25-jähriges Dienstjubiläum auf der Rosstratte im Naturpark Dobratsch feierte kürzlich Wirtin Andrea Riedel und wurde dafür von Naturpark-Referentin Dr.in Petra Oberrauer und Bad Bleibergs Bürgermeister Christian Hecher geehrt. Im Jahr 2008 wurde das Rosstrattenstüberl zu einem der ersten Naturpark Partnerbetriebe.



HÖHER



AUGUSTEN

KULTURHOF:SOMMER

Der Kulturhof:Sommer präsentierte anlässlich seines fünften Spieljahres in den vergangenen Wochen eine humorvolle Grotteske der deutschen Autorin Ingrid Lausund. Das Kammerstück „Tür auf, Tür zu“ wurde von Regisseur Markus Schöttl auf die Bühne im Innenhof der Lederergasse 15 gebracht. Gemeinderat Herbert Hartlieb besuchte die Darsteller Sabine Kranzelbinder, Mathias Krispin Bucher und Michael Kristof vor der Premiere. Das Publikum war an den Sommertheaterabenden von den Vorstellungen des Trios begeistert.

Einfach ins Fachl

Dr. Ernest Schmid hat in der Postgasse seinen ersten Kärntner Kreativ-Shop „Das Fachl“ eröffnet. Hier kann man sich eines von rund 400 Fächern mieten und seine Produkte verkaufen, ohne anwesend zu sein. Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauer gratulierte zur Geschäftseröffnung.



AUGUSTEN



AUGUSTEN

LA KOMBUSA

Sergio und Vittoria Belnudo zeigen Gemeinderätin Isabella Rauter ihre Köstlichkeiten, die sie in ihrem Pizzeria Ristorante in der Klagenfurter Straße 9 an sechs Tagen die Woche servieren. Neben mediterranen Köstlichkeiten werden auch mexikanische Spezialitäten zubereitet.



AUGUSTEN

Bieriger Job

Mag. Thomas Santler ist der neue Vorstand der Villacher Brauerei und tritt somit die Nachfolge von Mag. Clemens Aigner an. Santler freut sich, in jenes Unternehmen zurückzukehren, in dem er bis vor 15 Jahren neun Jahre lang tätig war. 250 Mitarbeiter sind in der Brauerei beschäftigt. Im Vorjahr gab es 275.000 Hektoliter Bierausstoß.

Die *drautal perle* Spittal an der Drau wird wieder aufpoliert!

Wieder-Eröffnung am 17. Sept.!

Vom 5. bis 16. September wegen Revision geschlossen!

www.ARGENTUR.at

Stadt fördert den Schutz der nützlichen Insekten und ihrer Nester.

Hornissen, bitte übersiedeln!

Um die in weiten Teilen Europas bereits stark gefährdeten, aber sehr nützlichen Hornissen nicht auszurotten, fördert unsere Stadt auch heuer wieder die professionelle Umsiedelung von Hornissen- und Wespennestern im gesamten Stadtgebiet. Die Kosten werden bis zu einem Betrag von 100 Euro übernommen. „Aus Unwissenheit fürchten sich viele vor diesen Insekten und es kommt oft zu unnötigen Vernichtungsaktionen“, bedauert Umweltstadtrat Erwin Baumann. Alle Informationen bekommen Sie im Amt für Natur- und Umweltschutz bei Astrid Kotschisch, T: 0 42 42/ 205-2412.



Umweltstadtrat
Erwin Baumann

Tennis zu jeder Jahreszeit!

Die Tennishalle des TCA-Annenheim bietet Ihnen:

- ▶ Tennishalle mit 3 Sandplätzen
- ▶ 5 Freiplätzen
- ▶ Tennisschule Tennis Total
- ▶ Tennis Shop
- ▶ Cafe
- ▶ Tischtennis

Die Professionalität und die Liebe zum Tennis machen die Tennishalle in Annenheim zum absoluten Lieblingstreffpunkt für Tennisspieler!

Familie Antonitsch und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch!

Infos unter:

Telefon: 0699/13111637 (Anlage)

Mail: tca.antonitsch@aon.at

www.tenniscenter-annenheim.at



TENNIS CENTER ANNEHEIM
Lindenhofweg 6, 9520 Annenheim

Sportlich aktiv durch das Jahr

Der Villacher Turnverein präsentiert sein neues Sportprogramm.

Seit 152 Jahren gibt der Villacher Turnverein in unserer Stadt den sportlichen Ton an. Der Verein überzeugt durch eine Top-Jugendarbeit und hohe Ausbildungskompetenz der Trainerinnen und Trainer. So freuen sich die Mitglieder bei Wettbewerben immer über Podiumsplätze. Heuer konnten die Turnerinnen und Turner bei den Landesmeisterschaften „Turn10“ im April acht Meistertitel erringen, bei den Bundesmeisterschaften im Juni gab es den Bundessiegertitel und beim Landesturnfest im Juni brillierten sie mit vier ersten und zwei zweiten Plätzen.

MITMACHEN. Der Turnplan für das kommende Semester ist wieder breit gestreut. Von Kinder-, Jugend-, Damen und Seniorenturnen über Faustball bis hin zu Leistungsturnen und einigem mehr ist eine große Palette sportlicher Möglichkeiten abgedeckt. Wer sich der großen Turnfamilie anschließen möchte, kann sich während der Trainingszeiten direkt vor Ort bei den Vorturnern zu einem Schnupperkurs anmelden. Turnplan und Zeiten sind auf der Website veröffentlicht: www.villacher-turnverein.at

Veranstaltungen

Geschätzte Leserinnen und Leser, Sie können Ihre Veranstaltungen für unseren Online-Kalender auf www.villach.at/veranstaltungen selber eintragen. Nutzen Sie dazu bitte das Online-Formular www.villach.at/veranstaltungsmeldung

FLOHMÄRKTE

Stadtflohmarkt

Parkhotel-Parkplatz, jeden Sonntag, ab 7 Uhr
www.stadtflohmarkt.at

Alpe Adria-Flohmarkt

TransGourmet (ehem. C+C Pfeiffer) Parkplatz, Triglavstraße 75, jeden Sonntag und Feiertag, 7 bis 15 Uhr

Flohmarkt

Parkplatz ehem. Dr. Oetker-Gelände, jeden Samstag, 7 bis 14 Uhr, Gratis-Standplatz für Villacherinnen und Villacher

FRAUEN

Frauenbüro der Stadt Villach, Gerbergasse 29, T: 0 42 42 / 205-3434

FREMSPRACHEN

Spanisch-Stammtisch

(ab September) Parkcafé, jeden Freitag, 10 Uhr

Französisch-Stammtisch

Parkcafé, jeden Freitag, 14.30 Uhr

Englisch-Stammtisch

Parkcafé, jeden Freitag, 17 Uhr

Mauro's Italienisch Sprachkurse

Infos unter T: 0664 / 492 33 25

PIVA-Deutschkurse

für Frauen (mit Kinderbetreuung), Anmeldung unter T: 0 42 42 / 363 63, jeden Donnerstag, 9 Uhr

Fremdsprachige Gottesdienste

Englisch: 2. und 4. SO. im Monat, Kirche St. Jakob, 11 Uhr
Italienisch: 1. SO. im Monat, Kirche Heiligenkreuz, 10.30 Uhr
Kroatisch: jeden SO., Kirche St. Martin, 13 Uhr

GESUNDHEIT

„Herzgesundheit“

jeden **Dienstag**, 16.45 Uhr, Friedensschule: Turnkurse des Österreichischen Herzverbandes, Info: T 0664 / 73 23 40 10 (Sylvester Srienz)

TIERE/NATUR

Hunde-Ausbildungskurs

für alle Rassen mit qualifizierten ÖKV-Trainern und geprüften



Spielserie bis 15. Oktober, nbv, jeweils 20 Uhr

„WHERE ARE YOU EUROPE“

Auf Basis von neuen Texten verschiedener Autorinnen und Autoren erarbeitet Erik Jan Rippmann einen hochaktuellen Theaterabend zu den Konflikten, Brennpunkten und Aufgabenstellungen des Projekts Europa. Jenes große humanistische Projekt Europa, das sich gerade in einem noch unbekanntem Maße verändert. Aufgrund der auf uns hereinbrechenden Probleme wissen wir noch nicht, wohin der Weg uns führt.

Gewinnen Sie Eintrittskarten: Schreiben Sie an E-Mail gewinnspiel@villach.at oder an Rathaus Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Rathausplatz, 9500 Villach. Kennwort: „Europa“, Einsendeschluss 8. 9. 2016.

Info: T: 0 42 42 / 28 71 64
www.neuebuehnevillach.at

QR-Code scannen und gleich per E-Mail teilnehmen!



gewinnspiel@villach.at

Weltelite-Meisterschaften der NORDIC WALKER

Am, 3. und 4. September gibt sich die Weltelite der Walker in der Alpen Arena ein Stelldich-ein. Am Programm stehen der Europacup über 10,5 Kilometer, sowie die Europameisterschaften über die Halbmarathondistanz, jeweils mit österreichischer Meisterschaftswertung. Außerdem wird ein **2er-Team-Gesundheits-Business-Walk (4. 9., 10.30 Uhr)** veranstaltet. Bei dieser 5,2 km-Distanz geht es um die Mittelzeit der Teilnehmer. Der mehrfache Weltmeister Michael Epp und der Gewinner des Wettbewerbes in Radenci, Wolfgang Scholz, gelten als Fixstarter. Auch zahlreiche Special-Olympics haben ihr Kommen zugesagt.

Info: www.askoe-villach.at

Sa., 3., u. So., 4. September, Alpenarena

Kursleitern. Welpenschule, Hundeführerschein, Einzelunterricht... Hundesportzentrum Villach West, Info und Anmeldung: T: 0 664 / 160 19 33 (Ing. Georg Aichhorn) oder www.villach-west.at

BIS SO., 28. AUGUST

Greifvogelbeobachtung

Skywalk, Parkplatz 6, Villacher Alpenstraße, 11 Uhr

JUGENDZENTRUM; JUGEND

der Stadt Villach, Gerbergasse 29, T: 0 42 42 / 205-3434

MI., 14. SEPTEMBER

Theaterwerkstatt

mit Stefan Ebner und Andreas Thaler von TURBOtheater/KopF-iNdeRwaNd, Jugendzentrum, 17 Uhr

SA., 17. SEPTEMBER

Trendsporttag

Cooler Sportarten kennenlernen, mitmachen, ausprobieren, beim Trendsporttag am Wasenboden, ab 12 Uhr

MÄRKTE

Villacher Wochenmarkt

Draulände und Burgplatz, jeden Mittwoch und Samstag, 7 bis 12 Uhr

Biobauernmarkt

Parkplatz Parkhotel, jeden Freitag, ab 9 Uhr

Schmankerlmarkt

Widmannngasse bis Hans-Gasser-Platz, jeden Freitag, ab 9 Uhr

WEITERE VERANSTALTUNGEN

FR., 26. AUGUST

Der Platz wird neu!

Eröffnung des neuen Hans-Gasser-Platzes, 10 Uhr

SA., 27. AUGUST

Streetfoodmarkt

Wochenmarktgelände und Widmannngasse, 9 Uhr

Ein Platz voll Musik

Musikalische Wochenend-Einstimmung mit dem Villacher Musikverein „Ensemble Santicum“, 10 Uhr

SO., 28. AUGUST

Jazzbrunch

mit der Drauriver Swingband, Drauschiff MS Landskron, 11.45 Uhr

DO., 1. SEPTEMBER

Candle-Light-Dinner

mit Live-Musik, Burg Landskron, 19.30 Uhr

SO., 4. SEPTEMBER

BUCH 13 Literatur:am:Schiff
Literarische Drauschiffahrt, Anlegestelle CCV, ab 9.30 Uhr

SA., 10. SEPTEMBER

Finissage: Meina Schellander
Galerie Freihausgasse, 10.30 Uhr

Harley-Parade

Innenstadt, ab 12 Uhr

MI., 14. SEPTEMBER

Tanzstudio „Das Ballett“
Bilingualer Unterricht, Ballett für Kinder (ab 4) und Erwachsene, Info: T 0699 / 105 17 586, www.das-ballett.at. Anmeldung: Volkshaus Völkendorf, 16 bis 19 Uhr

Themenstadtführung „Drautöchter“

Auf den Spuren starker Villacher Frauen, Treffpunkt Trachtenpärchen (8.-Mai-Platz), 16.30 Uhr

jazz.villach.16

SAXOFOUR extended feat. Jama-ladeen Tacuma, Kulturhof:Keller (Lederergasse 15), 20 Uhr

SA., 17. SEPTEMBER

jazz.villach.16
Kazutoki Umezu´s KIKI BAND, Kulturhof:Keller (Lederergasse 15), 20 Uhr

Beratungen**Elternberatungen**

Jeden 2. Dienstag im Monat mit Impfmöglichkeit: Kindergarten Fellach, 14 bis 15 Uhr. – Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat mit Impfmöglichkeit: Kindergarten Landskron, 14 bis 15.30 Uhr. – Jeden 4. Donnerstag im Monat: Volksschule Pogöriach, 14 bis 15 Uhr. Jeden Mittwoch: Rathaus, Abteilung Gesundheit, 1. Stock, 14 bis 16 Uhr

Stillberatung

jeden Donnerstag: Rathaus, 1. Stock, Zimmer 106, 15 bis 17 Uhr

CARITAS Lebensberatung
und Psychotherapie, Karlgasse 3/1, T: 0 42 42 / 213 52, E: janette.suntinger@caritas-kaernten.at

CARITAS Familienberatung
am Bezirksgericht Villach:
Kostenlose, anonyme Rechtsauskunft. Jeden zweiten Dienstag, 8 bis 12 Uhr (abwechselnd mit der Frauenberatung Villach), Peraustraße 25, Zimmer 219, T: 0 42 42 / 267 26-179. Keine Anmeldung erforderlich!

Sprechen mit den Händen
Lautsprachbegleitende Gebärdens-Kurse (LGB) Kurse für Hör-

FÜR GENUSSSPECHTE

SA., 17./SO., 18. SEPTEMBER, HEILIGENGEIST.

Die Wirte von Hundsmarhof und Bergstub'n in Heiligengeist erklären ihre Lokale zum Probier-Revier für all jene, die sich gern auf die „Biersch“ begeben und unterschiedliche Biersorten probieren. Es gibt einen Busshuttle. Mehr Infos: www.auf-der-biersch.at Facebook.com/aufderbiersch

ROTE NASEN LAUF

SA., 3. SEPTEMBER, SPORTPLATZ MARIA GAIL, 10 BIS 15 UHR.

Auf die Plätze, fertig, lachen, los! Ein fröhlicher Event für die ganze Familie: laufen, gehen, walken, herumtollen – auch verkleiden – ist möglich! Auf die Schnelligkeit kommt es nicht an! Jede Teilnahme unterstützt die Clowndoctors. Info und Anmeldung: www.rotenasenlauf.at

GUNSTRAUM VILLACH

NOCH BIS 4. SEPT., ZW. DEN DRAUBRÜCKEN, AB DÄMMERUNG. Das neuartige, faszinierende Kunstprojekt präsentiert eine spektakuläre Wasser- und Lichtshow zwischen den Draubrücken. Die Künstlergemeinschaft unikART setzt atemberaubende Ideen um und verwandelt die Drau in eine riesige Bühne. Info: www.region-villach.at

KINDERFLOHMARKT

SA., 17. SEPTEMBER, PARK DES PARKHOTELS, 8 BIS 13 UHR. Beim fünften Villacher Kinderflohmärkte werden von Verkäufern, die nicht älter als 14 Jahre sein dürfen, an mehr als 100 Ständerln Spielsachen und vieles mehr verkauft. Wer selbst verkaufen möchte, meldet sich unter thomas.kalt@villach.at an. Infos: www.stadtmktg-villach.at, T 0 42 42 / 46 600

MUSICALSCHULE VILLACH

FR., 23. SEPTEMBER, 17 UHR.
All jene, die gerne singen, tanzen und spielen, sind beim Gratis-schnuppern an der Musicalschule Villach (Europaplatz 3) genau richtig. Vorkenntnisse sind dafür nicht notwendig und auch altersmäßig gibt es keinerlei Beschränkungen. Info: T: 0664 / 30 15 792 www.musicalschule-villach.at

**Schnuppern**

geschädigte und Angehörige. www.lbgs.at, beatrix.harb@lbgs.at, T: 0664 / 914 36 00

Frauenberatung

Information, Beratung, Psychotherapie, Weiterbildung: Frauenberatung Villach, Peraustraße 23, T: 0 42 42 / 246 09, www.frauenberatung-villach.at

Das Frauengesundheitszentrum Kärnten

bietet Orientierungshilfe, kostenlose und anonyme Beratungen, Vorträge, Bibliothek, Völkendorfer Straße 23, T: 0 42 42 / 530 55, www.fgz-kaernten.at

Das Frauenhaus

ist eine Opferschutzeinrichtung für von Gewalt bedrohte und betroffene Frauen und deren Kinder. 24-Stunden-Hotline: 0 42 42 / 310 31, www.frauenhaus-villach.at

Trauerberatung

Jeden dritten Dienstag im Monat, 18 bis 19.30 Uhr, Bestattungsgebäude, Klagenfurter Straße 68

Dachverband Selbsthilfe Kärnten

Infos zu diversen Selbsthilfegruppen (Anonyme Alkoholiker, Multiple Sklerose, Mobbing, Osteoporose, Alzheimer, Brustkrebs...) auf www.selbsthilfe-kaernten.at oder unter T: 0 463 / 50 48 71

Menschen mit Behinderung

ÖZIV Kärnten, Gerbergasse 32 (barrierefreier Eingang Khevenhüllergasse), T: 0 42 42 / 23 29 40, Montag bis Donnerstag, 8 bis 12, 13 bis 16 Uhr; Freitag, 8 bis 12 Uhr

Psychische Erkrankung

Jeden Donnerstag, 16 bis 18 Uhr, Sprechstunden in der Beratungsstelle für Angehörige psychisch Erkrankter, Schloßgasse 6, T: 0 42 42 / 543 12

Psychotherapie bei Depressionen, Angst und Psychosomatik

(für GKK Versicherte kostenlos, andere Kassen verlangen einen Selbstbehalt), Psychotherapeutische Ambulanz, Anfrage und Anmeldung: T: 0 463 / 50 00 88 (Evelyn Riepan)

Familienberatung Inklusion

für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige: „Inklusion:Kärnten - ungehindert behindert“, Moritschstraße 2/1 (Parkhotel), T: 0 42 42 / 21 07 25, E: ik@betrifftintegration.at

Bei Streitfällen

kostenlose Konfliktberatung der Mediatorinnen und Mediatoren jeden ersten Freitag im Monat,

OLDTIMER- & RADIOMUSEUM

VILLACH-Zauchen
Ferdinand-Wedenig-Str. 9
Täglich geöffnet!

BMW R51
BJ 1951, 24 PS

0676/4007125

www.oldtimermuseum.at

14 bis 16 Uhr, Rathaus,
Eingang II, 1. Stock, Zimmer 102,
T: 0650 / 320 36 60

**PIVA – Projektgruppe
Integration von Ausländer-
innen und Ausländern**

Beratungen, Betreuung,
Deutschkurse, Mo–Fr, 8–12 Uhr,
nachmittags nach Vereinbarung,
T: 0 42 42 / 363 63

**Sprechtag der
Villacher Rechtsanwältinnen**

Kostenlose erste Rechtsauskunft,
Rathaus, Eingang IV, 4. Stock,
Zimmer 405, jeden Freitag,
14–16 Uhr, keine Voranmeldung

**FR., 31. AUGUST
Mietrechtssprechtag**

Kostenlose Beratung in Miet-
rechtsfragen durch ein Mitglied
der Rechtsanwaltskammer Kärn-
ten, Stadtsenatssaal, 1. Stock,
13 bis 15 Uhr

Gratulation!

Folgende Villacherinnen und
Villacher feierten kürzlich ihren
Geburtstag, wozu Bürgermeister
Günther Albel auch auf diesem
Wege sehr herzlich gratuliert!

ZUM 80. GEBURTSTAG

Ella DORN
Maria GALLI
Sofie KRAIGER
Friedrich ORTNER
Gabriele PRESSL
Johanna STROMBERGER
Wilhelm VOLCAN

ZUM 85. GEBURTSTAG

Erna GAUSTERER
Egidia KOLLER
Viktor LIPPITSCH
Johanna OPRIESSNIG

Elisabeth PULAY
Margarethe RAST
Karoline SOMMA
Maria VALENTI

ZUM 90. GEBURTSTAG

Johanna FRUMLACHER
Gertrude GRÜNER
Franz LAURITSCH
Matthias RABITSCH
Kurt SEEBACHER
Friedrich TOSIN
Hubert TSCHERNIG
Anna UNTERWEGER

ZUM 91. GEBURTSTAG

Erika HOFER

ZUM 92. GEBURTSTAG

Dr.in Helga NELBÖCK HOCHSTETTER
Frieda PIRKER
Franziska RUCKHOFER

ZUM 94. GEBURTSTAG

Herta Olga ADAMITSCH
Hermine GANGNUS
Anna HERMANN
Helena HÖNIGMANN

ZUM 95. GEBURTSTAG

Dipl.Ing. Heinrich WERZER

Standesamt

GEBURTEN

Kidway
shop

Holz- und Babyspielsachen
Schöne Geschenke zur Geburt
Lederergasse 32 ♥ Villach
04242-2800283 www.kidway.at

DO., 2. JUNI

Jana Edina
Tochter von Sandra Holz und
Mario Smesitz

MI., 6. JULI

Zalán
Sohn von Mónika Julianna Pöntöl-
Balog und Gábor Sándor Pötöl

FR., 8. JULI

Julian Samuel
Cornelia Nicole und Hannes Knes



Stellenausschreibung

VeranstaltungstechnikerIn

Zur Verstärkung ihres Teams sucht
das Congress Center Villach
eine/n Veranstaltungstechniker/-in.

Alle Infos unter [www.villach.at/
stellenausschreibungen](http://www.villach.at/stellenausschreibungen)

**ACHTUNG, GIFTIG!
RIESENBÄRENKLAU**

Die hochgiftige, eingeschleppte
Pflanze wird immer mehr zur Plage. Berührungen
können zu schwersten Verbrennungen führen. Erkennbar ist sie
an ihrer Größe – Blätter und Blüten können bis zu einem Meter
Durchmesser haben – und den roten Punkten am Stängel.
Info: www.ages.at/themen/schaderreger/riesen-baerenklaus

Notiert

Tanzen

Gratis
Schnupper-
stunde

Ballett- und Tanzstudio Runcan

Kinder & Jugendliche (ab 4 Jahre) Kursbeginn 19./20. Sept.
Anmeldung am Donnerstag 15.9. von 17.00 bis 19.00 Uhr im Tanzstudio in Villach*.
Klassisch | Modern | Jazz Dance | Hip Hop | Show Dance | Musical | u.v.m.

Erwachsene Kursbeginn Mo. 3. Okt., 18.30^h in Villach*, Arnoldstein Mi. 5. Okt. u.
Finkenstein Do. 6. Okt., jeweils 18.30^h Line Dance | Jazz Dance | Musical | Modern

Seniorentanz Kursbeginn Di. 4. Okt., 13.30^h in Villach*, Mi. 5. Okt in Arnoldstein u.
Do. 6. Okt. in Finkenstein, jeweils 16.30^h

Flotte Choreographien, kein Tanzpartner erforderlich

Leitung: Mariana Rulfos Runcan, dipl. Tanzpädagogin | *Tanzstudio Volkshaus
Völkendorf/Villach, Neubaugasse 9 | Infos & Anmeldung: 0650/ 49 40 744
www.ballett-und-tanzstudio-runcan.at



GROSSER AUFTRITT
Größter Innenraum seiner Klasse • Rückfahrassistenten
440 Liter Kofferraumvolumen • Klimaanlage
Radio mit USB-Anschluss • 6 Airbags



KLEINER PREIS
um € 12.900,-

4 JAHRE FIAT
GARANTIE



DER NEUE FIAT TIPO 5-TÜRER.
ÜBERRASCHEND VIEL FÜR ÜBERRASCHEND WENIG.



Gesamtverbrauch 3,4–6,3 l/100 km, CO₂-Emissionen 89–147 g/km
*VVK € 1.200,- Finanzierungsbörse über die FCA Bank GmbH, Voraussetzung:
Bankeigene Bonitätskriterien, Mahnwitz/Schuldengrenze im Ökostandard, Nicht-
kumulierbar mit anderen Finanzierungsoptionen. **2 Jahre Leasinggarantie und
2 Jahre Funktionsgarantie „Maximum Care“ bis max. 80.000 km gemäß dem
Leasingvertrag. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Angebot vorbehaltl.
während der Validität. Synergieeffekte. Details auf www.fiat.at, Stand 06/2016.

AUTOHAUS ORTNER
Piccostraße 42, 9500 Villach,
Tel.: +43 (0) 4242 28494
www.auto-ortner.at

Pia Marie

Tochter von Julia und Martin Ambrusch

Markus

Sohn von Christine und Hans-Joachim Voigtländer

SA., 9. JULI**Nedžla**

Tochter von Selma und Nedim Bećirović

Jasmin Angela

Tochter von Ingrid und Ing. Stefan Hauptmann

MO., 11. JULI**Sara**

Tochter von Aldina und Aldin Hodžić

DI., 12. JULI**Christof Ludwig**

Sohn von Nicole Seebacher und Ludwig Tripolt

MI., 13. JULI**Yil**

Sohn von Mergime und Bekim Avdijaj

DO., 14. JULI**Tobias**

Sohn von Mag.a (FH) Julia Schweighofer und Mag. Michael Simon Grafenauer

Matteo Aurelio

Sohn von Heidi Dörflinger und Wolfgang Bernel

Leandra

Tochter von Majlinda Morina-Hazrollaj und Astrit Morina

FR., 15. JULI**Sophie**

Tochter von Daniela Uretschnig und Thomas Günther Brodnig

Alina

Tochter von Selma und Fahrudin Jusić

Maximilian

Sohn von Isabella Straßer-Mayr und Manuel Josef Straßer

SO., 17. JULI**Khadija**

Tochter von Milana Gazabaewa und Islam Selgeriev

DI., 19. JULI**Emilia Sophie**

Tochter von Karin Cornelia und Thomas Müller

MI., 20. JULI**Simon Benedikt Alejandro**

Sohn von Maria Isabel Paredes Valle de Kainz und Mag. Christian Wolfgang Kainz

DO., 21. JULI**Samuel Elvir**

Sandra Evelyn und Elvir Hodžić

Jonas

Sohn von Britta und Manuel Hafner

SA., 23. JULI**Sebastian Christopher**

Sohn von Mag.a Tamara Maria und Christopher Simon Franz Omann

Luca Patrick

Sohn von Romana Kathrin Griber und Ing. Stefan Mayer

Bilal

Sohn von Adriane und Visar Kekereshi

SO., 24. JULI**Olivia**

Tochter von Mag.a Raphaela und Erik Erwin Oder

DI., 26. JULI**Daors**

Sohn von Labeate Dobruna Haxhija und Astrit Haxhija

MI., 27. JULI**Johanna Monika Michaela**

Tochter von Michaela und Ing. Günther Erd

Michael

Sohn von Anna und Johannes Philipp Bürger

FR., 29. JULI**Benjamin**

Sohn von Edisa und Adis Omeradžić

SA., 30. JULI**Ben**

Sohn von Michéle Maier und Mag. (FH) Markus Daniel Klingbacher

HOCHZEITEN
SA., 7. MAI

Dr. **Dubravko Barišić** und Dr.in **Irena Belić**, beide Villach

SA., 16. JULI

Michael Thurner und **Sabrina Brunner**, beide Villach

Martin Widmann und **Carmen Scheiber**, beide Villach

Alfred Hopfgartner und **Christine Haller**, beide Villach

FR., 29. JULI

Thomas Irrenfried und **Birgit Klammer**, beide Villach

SA., 30. JULI

Matthias Schantl und **Viktoria Rausch**, beide Villach

SA., 6. AUGUST

Dipl.-Ing. Dr. Reinhold Hetzel und **Dipl.-Ing.in Ines Haynl**, beide Graz

MO., 8. AUGUST

Josef Unterluggauer und **Renate Traunig**, beide Villach

Roland Penker und **Rosemary Fantitsch**, beide Villach

TODESFÄLLE**DO., 30. JUNI**

Annemarie Buichl (59)

DI., 12. JULI

Harald Robitsch (52)

MI., 13. JULI

Karoline Posarnig (102)
Irmgard Arbesser (63)

DO., 14. JULI

Katharina Wölbitsch (90)

SA., 16. JULI

Friederike Kassin (95)

SO., 17. JULI

Dr. Manoutcher Samyi (86)
Hubert Haslacher (79)

MI., 20. JULI

Ingrid Wieser (64)

DO., 21. JULI

Lydia Statmann (59)
Walter Lassnig (58)

FR., 22. JULI

Margarete Prohinigg (86)

SA., 23. JULI

Hilde Schultschik (91)

MO., 25. JULI

René Wunder (35)
Marianne Funk (81)
Bertha Seunig (91)
Dipl.-Ing. Leopold Höll (70)

DI., 26. JULI

Hermann Maria Schleifer (83)

MI., 27. JULI

Antonia Nowakowski (81)
Reinhod Nemas (74)

DO., 28. JULI

Maria Canaval (74)

FR., 29. JULI

Maria Kopeinig (92)
Helfried Walchensteiner (73)

SA., 30. JULI

Maximilian Kummer (77)
Eduard Mikula (70)
Siegfried Merl (87)

SO., 31. JULI

Robert Leiter (85)
Maria Zenig (78)

MO., 1. AUGUST

Maria Nemeth (86)

DO., 4. AUGUST

Erna Tschernernjak (76)
Augustine Köffler (100)
Maria Karoline Preiml (86)

SO., 7. AUGUST

Ida Kobau (92)

MO., 8. AUGUST

Werner Trojani (69)
Heike Kimmer (48)

DI., 9. AUGUST

Adolf Schüttelkopf (78)

SA., 13. AUGUST

Ursula Erber (96)
Anton Loacker (86)

Villach - Opatja: Eine Yogreise mit kulturellen Ausflügen in der Kvarner Bucht an der kroatischen Adria findet von 28. Sept. bis 2. Okt. statt. Infos: T 0650 / 50 36 248 (Gerda Burian), www.dynamika.at.

Notiert

PC-Flachbildschirme gesucht: Für eine höhere berufsbildende Wirtschaftsschule in der Stadt Mukatschewo (Ukraine), werden gebrauchte, noch funktionstüchtige PC-Flachbildschirme gesucht. Infos unter T 0664 / 612 80 19 (Andreas Kuchler).

10. Faaker See Triathlon

Fr., 26., SA., 27. August, Faaker See, 9.15 bis 14.45 Uhr. Der WFV Finkenstein sorgt beim 10. Faaker See Panaceo Triathlon, dem größten in Österreich auf der olympischen Distanz, für ideale Sportverhältnisse. Anlässlich der Bewerbe kommt es Verkehrsbehinderungen. Start und Ziel: Eventgelände Arneitz. Info und Anmeldung: www.faakersee-triathlon.at

Kirchliches

KATHOLISCHE STADTKIRCHE

Dekanatsamt Villach, Kirchensteig 2, T: 0 42 42 / 56 56 81,
www.kath-kirche-kaernten.at

KATHOLISCHE JUGEND

Oberer Kirchenplatz 9, Jugendzentrum St. Jakob, Infos/Anmeldung, T: 0676 / 87 72 24 66,
www.kath-jugend-villach.at

ELTERN-KIND-TREFFEN

der Villacher Pfarren;
Info: Waltraud Kraus-Gallob,
T: 0676 / 87 72 24 08

EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE

A.B. Villach, Hohenheimstraße 3
(Kirche im Stadtpark),
T: 0 42 42 / 236 24,
www.villach-evangelisch.at

VILLACH NORD

Adalbert-Stifter-Straße 21,
T: 0 42 42 / 237 95,
evang@villachnord.at
www.villachnord.at

ST. RUPRECHT

St. Ruprechter Platz 6,
www.struprecht-evangelisch.at



Professionelle Sonnenschutz- technik in Kärnten

**Hagelschaden?
Reparatur von Jalousien,
Rolläden oder Markisen?**
Wir liefern und montieren
neue Jalousien, Rolläden,
Markisen und Insektengitter.

Rufen Sie uns an:
Tel. 0463-328550 oder
Info@sonnenmeister.at

Wir beraten Sie gerne
kostenlos und unverbindlich!
www.sonnenmeister.at

Mehr **Veranstaltungs-Infos**
www.villach.at/veranstaltungen

Ihre Veranstaltungs-Ankündigung
www.villach.at/veranstaltungsmeldung

Mit einem Klick bestens informiert!
www.villach.at/amtstafel

Änderungen des Flächenwidmungsplanes; Bebauungsplanänderungen;
Diverse Kundmachungen; Anberaumungen; Ausschreibungen; Tierfunde

Offene Stellen bei der Stadt Villach
www.villach.at/stellenausschreibungen sowie in der
Kleinen Zeitung und Kärntner Krone sowie der Kärntner Landeszeitung.

ALTKATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Pfarramt Burgkapelle,
Burgplatz 1,
T: 0664 / 304 60 20,
www.alt-katholiken.at

JEHOVAS ZEUGEN

T: 0664 / 221 17 11,
www.jw.org

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Agnes-Greibl-Straße 17,
www.nak-ktn.at

BUDDHISTISCHES ZENTRUM

Karma Kagyü, Diamantweg,
Peraustraße 15,
T: 0664 / 410 66 70
www.Diamantweg.at

BAHAI

Hauptplatz 14, 2. Stock,
bahai-villach@hotmail.com

KIRCHE JESU CHRISTI DER HEILIGEN DER LETZTEN TAGE (MORMONEN)

Martiniweg 3, T: 0650 / 232 22 16,
fuerdiefamilie@gmail.com

LIFE CHURCH VILLACH

Karawankenweg 2,
T: 0664 / 357 65 57,
www.villach.lifechurch.at

EVANGELIKALE GEMEINDE VILLACH

Dr. Karl-Renner-Platz 2 a,
T: 0650 / 910 93 09,
www.eg-villach.org

FREIE CHRISTEN- GEMEINDE-PFINGST- GEMEINDE VILLACH

Vassacherstr. 28,
T: 0699 / 11 84 8920
www.fcg-villach.fcgoe.at

KIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS ADVENTISTEN

Kasmanhuberstraße 1a,
T: 0 42 42 / 272 14,
www.villach.adventisten.at

EXPERTEN IM FOKUS



Die letzte Zigarette:
Rauchfrei durch Aktivierung
der Mentalkraft

Nichtraucher werden mit Hypno-Active

Hypno-Active ist eine außergewöhnliche Methode zur Aktivierung der eigenen Mentalkraft. Mit dem Unterbewusstsein als starken Verbündeten kann es endlich ganz einfach sein, Nichtraucher zu werden. Selbst intensive Raucher können nach der Teilnahme an einem Hypno-Active-Seminar Erfolgserlebnisse verbuchen:
Der Abschied vom Rauchen fällt sogar leicht!

Mental-Coach Peter Phillip Koss gibt in seinen Rauchstopp-Seminaren den Weg vor – ihn erfolgreich weiterzugehen, schaffen Teilnehmer aus Deutschland, Österreich und Südtirol danach aus eigenem inneren Antrieb. Die erwünschte Verhaltensänderung der Seminarteilnehmer stößt Koss mit der Hypno-Active-Methode in nur drei Stunden an. Umso beeindruckender ist die Effizienz des Spezialisten für autogene Tiefenentspannung im Bereich Raucherentwöhnung. Angesichts der Erfolgsquote ist mit der Seminarteilnahme sogar die Garantie einer kostenlosen Wiederholung innerhalb von 12 Monaten bis zum endgültigen Erfolg verbunden. Dieses Angebot richtet sich an Teilnehmer, die wider Erwarten nach dem Seminar nicht komplett rauchfrei sind oder vor Jahresablauf noch einmal anfragen zu rauchen.



Hypno-Active | Peter Philip Koss
Service-Tel. Österreich: 0720/511666
info@hypno-active.com
www.hypno-active.com



Das Wunschgewicht ist
Kopfsache: Mental-Coach
Peter Phillip Koss

Mit Mental- kraft zum Wunschgewicht

Wer den Sommerurlaub richtig „ausgekostet“ hat, bereut es daheim auf der Waage oft bitter.

Diäten lassen die Pfunde aber meist nur kurzfristig purzeln. Ohne eine dauerhaft veränderte Ernährung steigt das Gewicht nach einer Diät nicht selten sogar noch weiter an. Dennoch muss das Wunschgewicht nicht unerreichbar bleiben: Mental-Coach Peter Phillip Koss legt in seinen Wunschgewicht-Seminaren den Grundstein für ein „leichteres“ Leben. Nach der Teilnahme an seinen Seminaren in Deutschland, Österreich und Südtirol können Übergewichtige danach aus eigenem inneren Antrieb ihr Gewicht reduzieren.

Die Aussicht auf einen schlanken **Herbst** sorgt im **Spätsommer** für einen zusätzlichen Motivationsschub. Diese Motivation lässt sich mit dem Hypno-Active-Seminar „Wunschgewicht leicht erreicht!“ Erfolg versprechend nutzen. Der Start in ein neues, selbstbestimmtes Leben fällt gemeinsam mit anderen besonders leicht, da die Gruppendynamik wie ein natürlicher Verstärker wirkt. Darum bietet Hypno-Active grundsätzlich einen attraktiven Gruppenrabatt auf alle Seminare. Die Rabatte im Wert von 40 € bei 2 Anmeldungen und 90 € bei 3 Anmeldungen werden bei der Onlinebuchung sofort verrechnet.

TERMINE

Nichtraucher in 3 Stunden!

Klagenfurt Samstag, 10.09.16
ARCOTEL Moser Verdino Klagenfurt
Spittal/Drau Dienstag, 13.09.16
Schloss Porcia Spittal/Drau

Wunschgewicht leicht erreicht!

Klagenfurt Sonntag, 11.09.16
ARCOTEL Moser Verdino Klagenfurt
Spittal/Drau Mittwoch, 14.09.16
Schloss Porcia Spittal/Drau

Info

Wohn dich frei!
DIE EIGENMARKE VON IGEL



JETZT TERMIN VEREINBAREN UND MUSTERHAUS BESICHTIGEN:

Michaela Pollan 0650 77 74 292
 Laura Tauchhammer 0650 92 67 500
 Martin Ebner 0664 21 27 847

EINFAMILIENHÄUSER DRAUTSCHEN

- ▶ SOFORT BEZIEHBAR - Kein Baurisiko!
- ▶ KAUFPREIS ab € 249.900,- inkl. Wohnbauförderung
- ▶ GÜNSTIGE FINANZIERUNG ab € 596,-/Monat (€ 20.000,- Eigenmittel)

IGEL
IMMOBILIEN

SERIÖS - ZUVERLÄSSIG - KÄRNTENWEIT

WWW.IGEL-IMMOBILIEN.AT

Der IGEL kauft, verkauft & vermittelt!

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen? Perfekt!

Der IGEL sucht:

Kundin sucht DRINGEND 3-Zimmerwohnung in Villach/Draunähe!
 Kaufpreis bis EUR 170.000,- gesichert.
 Angebote bitte an: Martin Ebner, 0664/ 212 78 47

IGEL
IMMOBILIEN

SERIÖS - ZUVERLÄSSIG - KÄRNTENWEIT

Lassen Sie den IGEL auf Ihre Immobilie los!

WOHNEN AM SEE



Gut erhaltenes, sehr gepflegtes großes Haus (ca. 230 m²) für 1, 2 oder sogar 3 Familien. Wenige Gehminuten zum Ossiacher See.
 HWB: 168
 Kaufpreis: EUR 248.000,-
 Kontakt: Martin Ebner, 0664 212 78 47

JETZT ZUGREIFEN!



Interessante 3-Zimmerwohnung mit 3 m-hohen Räumen und Gartenbenützung, Villach-Völkendorf!
 Auch für die Vermietung bestens geeignet!
 Kaufpreis EUR 118.000,-
 Kontakt: Michaela Pollan 0650 777 42 92

BÜRO/PRAKISRÄUMLICHKEITEN IM ZENTRUM VON VILLACH



In herrlicher Altbauvilla, Nähe Hans Gasser Platz, 150 m² Nutzfläche u. 2 Abstellplätze im Innenhof.
 Miete EUR 1.140,- inkl. Mwst, inkl. Betriebskosten und inkl. Heizung.
 Kontakt: Michaela Pollan 0650 777 42 92

STADTNÄHE UND LANDLUFT



Perfekter Baugrund nahe Golfplatz bei Villach/Gödersdorf, Atrio schnell erreichbar, Ruhe, Sonne, ca. 1.270 m², rechteckig und flach,
 Kaufpreis: EUR 115.000,-
 Kontakt: Laura Tauchhammer 0650 926 75 00

VILLACH: ITALIENER STRASSE 14 | T. 04242 23 185 KLAGENFURT: KRONEPLATZ 1 | T. 0463 508 700

WEITERE TOP-IMMOBILIEN FINDEN SIE UNTER: WWW.IGEL-IMMOBILIEN.AT



Herbert Löcker

Bernhard Gelbmann

Christian Füllöp

Martin Ebner

Petra Perntta-Löcker

Sonja Stromberger

Renate Kodym

Laura Tauchhammer

Michaela Pollan